



# Rochlitzer Anzeiger



Amtsblatt für die Große Kreisstadt Rochlitz  
mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

25. Jahrgang

Donnerstag, 10. November 2016

Nummer 09



Hochzeitsmesse im Bürgerhaus - Vorfreude auf den schönsten Tag im Leben

Mehr auf Seite 7.

Foto: Jörg Richter

**Aus dem Inhalt**

Bekanntmachungen der  
Großen Kreisstadt Rochlitz .....S. 02

Bekanntmachungen der  
Gemeinde Seelitz .....S. 04

Bekanntmachungen der  
Gemeinde Zettlitz .....S. 05

Stadtnachrichten .....S. 05

Informationen der  
Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz .S. 15

Informationen der  
Großen Kreisstadt Rochlitz .....S. 16  
- Senioren .....S. 20  
- Veranstaltungen .....S. 21  
- Vereine .....S. 23

Informationen der  
Gemeinde Königswald .....S. 25

Informationen der  
Gemeinde Seelitz .....S. 26

**Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz****Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat im öffentlichen Teil seiner 27. Sitzung am 25.10.2016 folgende Beschlüsse gefasst:**

- Beschluss der Neufassung der Satzung der Großen Kreisstadt Rochlitz über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit  
Abstimmung: 11 Stimmen dafür  
4 Gegenstimmen  
2 Stimmenthaltungen
- Beschluss der Neufassung der Ordnung der Großen Kreisstadt Rochlitz über die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des städtischen Freibades  
Abstimmung: 11 Stimmen dafür  
3 Gegenstimmen  
3 Stimmenthaltungen
- Beschluss zur Nutzung der Übergangsfrist im Zusammenhang mit der Neuregelung der Umsatzbesteuerung (§ 2b UStG)  
Abstimmung: einstimmig
- Beschluss über die Zustimmung zur geplanten Erhebung einer Umlage für die Abwasserentsorgung durch den Zweckverband Wasserver-/Abwasserentsorgung Mittleres Erzgebirgsvorland Hainichen (ZWA)  
Abstimmung: 1 Stimme dafür  
15 Gegenstimmen  
1 Stimmenthaltung  
Damit ist der Beschluss abgelehnt.
- Beschluss über den Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages mit dem Pfarrlehn Breitenborn, vertreten durch das Evangelisch-Lutherische Kirchspiel Rochlitzer Land für den bestehenden Sport- und Spielplatz im OT Breitenborn einschließlich der geplanten Löschwasserzisterne  
Abstimmung: 16 Stimmen dafür  
1 Stimmenthaltung
- Zustimmung zur Aufnahme der Kindertageseinrichtung „naturkinder“ Weißbach in den Bedarfsplan der Stadt Rochlitz durch den Landkreis Mittelsachsen  
Abstimmung: 15 Stimmen dafür  
1 Stimmenthaltung  
Ein Stadtrat hat wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung teilgenommen.

Von 18 Stadträten waren 16 Stadträte sowie der Oberbürgermeister anwesend.

Rochlitz, den 26.10.2016

Frank Dehne  
Oberbürgermeister

**Satzung der Großen Kreisstadt Rochlitz über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit**

Aufgrund von § 4 in Verbindung mit § 21 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.03.2014 (SächsGVBl. S.146), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.04.2015 (SächsGVBl. S. 349), des Gesetzes über die Schiedsstellen in den Gemeinden des Freistaates Sachsen und über die Anerkennung von Gütestellen im Sinne des § 794 Abs.1 Nr. 1 der Zivilprozessordnung (SächS-SchiedsGutStG) vom 27.05.1999, zuletzt geändert durch Artikel 22 des Gesetzes vom 18.12.2013 (SächsGVBl. S. 970, 1086) hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz am 25.10.2016 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1****Entschädigung ehrenamtlich Tätiger**

- Ehrenamtlich Tätige erhalten den Ersatz ihrer notwendigen Auslagen und ihres nachgewiesenen Verdienstauffalls.
- Ist ein Nachweis nicht möglich, so erfolgt der Ersatz nach der zeitlichen Inanspruchnahme. Er beträgt
 

|  |            |
|--|------------|
| bis zu 3 Stunden                         | 10,00 Euro |
| von mehr als 3 bis zu 6 Stunden          | 20,00 Euro |
| von mehr als 6 Stunden (Tageshöchstsatz) | 30,00 Euro |

**Impressum:**

**Herausgeber:** verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadt und Stadtverwaltung: Oberbürgermeister Frank Dehne

verantwortlich für den übrigen Inhalt: Leiter der publizierenden Einrichtung, Verbände, Vereine

Redaktion: Jörg Richter, Tel.: 03737/78 30

**Verantwortlich für Anzeigen/Herstellung/**

**Verteilung:** RIEDEL – Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Tel.: 037208 876100, Fax: 037208-876299, e-mail: info@riedel-verlag.de

Die Stadt Rochlitz mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle laut Stadtverwaltung über 4981 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 4916 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Rochlitzer Anzeiger nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

**Der nächste  
Rochlitzer Anzeiger  
erscheint am:  
15.12.2016**

**Redaktionsschluss:  
5.12.2016**

## Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### § 2

#### Berechnung der zeitlichen Inanspruchnahme

- (1) Der für die ehrenamtliche Tätigkeit benötigten Zeit wird je eine halbe Stunde vor ihrem Beginn und nach ihrer Beendigung hinzugerechnet (zeitliche Inanspruchnahme). Beträgt der Zeitabstand zwischen zwei ehrenamtlichen Tätigkeiten weniger als eine Stunde, so darf nur der tatsächliche Zeitabstand zwischen Beendigung und Beginn der zweiten Tätigkeit zugerechnet werden.
- (2) Die Entschädigung wird im Einzelfall nach dem tatsächlichen, notwendigerweise für die Dienstverrichtung entstandenen Zeitaufwand berechnet.
- (3) Für die Bemessung der zeitlichen Inanspruchnahme bei Sitzungen ist nicht die Dauer der Sitzung, sondern die Dauer der Anwesenheit des Sitzungsteilnehmers maßgebend. Die Vorschriften des Absatzes 1 bleiben unberührt. Besichtigungen, die unmittelbar vor oder nach einer Sitzung stattfinden, werden in die Sitzung eingerechnet.
- (4) Die Entschädigung für mehrmalige Inanspruchnahme am selben Tag darf zusammengerechnet den Tageshöchstsatz nach § 1 Absatz 2 nicht übersteigen

### § 3

#### Aufwandsentschädigung für Stadträte und Mitglieder des Ortschaftsbeirates

- (1) Stadträte und Mitglieder des Ortschaftsbeirates erhalten für die Ausübung ihres Amtes eine Aufwandsentschädigung. Diese wird gezahlt
  - bei Stadträten
    1. als monatlicher Grundbetrag  
in Höhe von 30,00 Euro
    2. als Sitzungsgeld je Sitzung bis zu 3 Stunden  
in Höhe von 25,00 Euro
    3. als Sitzungsgeld je Sitzung über 3 Stunden  
in Höhe von 30,00 Euro
  - bei Mitgliedern des Ortschaftsbeirates  
als Sitzungsgeld je Sitzung in Höhe von 15,00 Euro
- (2) Bei mehreren, unmittelbar aufeinanderfolgenden Sitzungen desselben Gremiums wird nur ein Sitzungsgeld gezahlt. Sitzungsgeld erhalten nur die Stadträte, die als Mitglied an einer Ausschusssitzung teilnehmen, im Verhinderungsfall der Stellvertreter.
- (3) Die ehrenamtlichen Stellvertreter des Oberbürgermeisters erhalten anstelle des in Absatz 1 genannten Grundbetrages als monatlichen Grundbetrag der Aufwandsentschädigung die folgenden Beträge:
 

|                           |            |
|---------------------------|------------|
| der erste Stellvertreter  | 60,00 Euro |
| der zweite Stellvertreter | 50,00 Euro |
- (4) Die Grundbeträge der Aufwandsentschädigung nach den Absätzen 1 und 2 werden quartalsweise im Voraus bezahlt. Die Aufwandsentschädigung entfällt, wenn der Anspruchsberechtigte sein Amt ununterbrochen länger als drei Monate tatsächlich nicht ausübt, für die über drei Monate hinausgehende Zeit. Das Sitzungsgeld nach Abs. 1 wird für die im jeweiligen Halbjahr entschädigungspflichtigen Sitzungen am Halbjahresende gezahlt.

### § 4

#### Friedensrichter

- (1) Der Friedensrichter erhält als Entschädigung für seine Aufwendungen je Sitzung pro Stunde 10,00 Euro, der Schriftführer erhält als Entschädigung für seine Aufwendungen je Sitzung pro Stunde 7,50 Euro.
- (2) Der zum Ansatz kommende Zeitraum beinhaltet sowohl die vorbereitenden Arbeiten wie Ladungen, Sitzungsvorbereitungen, Briefverkehr als auch Nachbereitungen wie Protokoll- und Kassenbuchführung.
- (3) Das Sitzungsgeld nach Absatz 1 wird halbjährlich auf Nachweis gezahlt.

### § 5

#### Wahlen

- (1) Die Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses erhalten anstelle der Entschädigung nach § 1 dieser Satzung einen pauschalen

Ersatz ihrer Auslagen und ihres Verdienstaufalles. Er beträgt 20,00 Euro pro Sitzungstermin.

- (2) Die Mitglieder der Wahlvorstände erhalten ein Erfrischungsgeld von 40,00 Euro pro Tag. Das Erfrischungsgeld ist am Tag der Wahlbar auszuzahlen. § 1 dieser Satzung findet keine Anwendung.

### § 6

#### Reisekostenvergütung

Bei Dienstverrichtungen außerhalb des Stadtgebietes erhalten ehrenamtlich Tätige neben der Entschädigung eine Reisekostenvergütung in entsprechender Anwendung der Bestimmungen des Sächsischen Reisekostengesetzes (SächsRKG) in der jeweils gültigen Fassung.

### § 7

#### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2017 in Kraft.

Gleichzeitig treten die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Rochlitz vom 21.03.2000 und die 1. Änderungssatzung vom 07.02.2001 außer Kraft.

Rochlitz, den 26.10.2016



Frank Dehne

Oberbürgermeister

DS

## Bekanntmachungsanordnung zur Satzung der Großen Kreisstadt Rochlitz über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit vom 26.10.2016

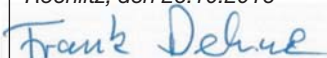
### nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beim Zustandekommen dieser Verordnung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn:

1. die Ausfertigung der Verordnung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Verordnung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Frist eines Jahres seit dieser Bekanntmachung jedermann diese Verletzung geltend machen.

Rochlitz, den 26.10.2016



Frank Dehne

Oberbürgermeister

## Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Ordnung der Großen Kreisstadt Rochlitz über die Erhebung von Entgelten für die Benutzung des städtischen Freibades

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Rochlitz hat in seiner Sitzung am 25.10.2016 folgende Entgeltordnung beschlossen:

#### § 1

##### Entgeltspflicht

Die Benutzung des städtischen Freibades ist entgeltpflichtig. Entgelte werden erhoben, soweit in dieser Entgeltordnung nichts anderes bestimmt ist.

#### § 2

##### Entgeltschuldner

Entgeltschuldner ist der Benutzer des städtischen Freibades bzw. der Vertragspartner.

#### § 3

##### Entstehen und Fälligkeit des Entgeltes

- (1) Das Entgelt entsteht mit der nach dieser Entgeltordnung entgeltpflichtigen Benutzung des städtischen Freibades. Die Entgelte werden vor Benutzung des Freibades fällig.
- (2) Abweichend von Abs. 1 können die Entgelte in den Fällen nach § 4 Abs. 4 auch nach der Benutzung erhoben werden.

#### § 4

##### Höhe der Entgelte

- (1) Entgelttarife für die Benutzung des städtischen Freibades sowie für die Nutzung von Gegenständen und Räumlichkeiten:

|                                       | EUR (inkl. gesetzl. Mwst.) |
|---------------------------------------|----------------------------|
| <b>1. Einzelkarte</b>                 |                            |
| Erwachsene                            | 3,00                       |
| Ermäßigte                             | 1,50                       |
| <b>2. Eintrittskarte ab 18:00 Uhr</b> |                            |
| Erwachsene                            | 1,50                       |
| Ermäßigte                             | 1,00                       |
| <b>3. 10er-Tageskarte</b>             |                            |
| Erwachsene                            | 27,00                      |
| Ermäßigte                             | 13,00                      |
| <b>4. Saisonkarte</b>                 |                            |
| Erwachsene                            | 125,00                     |
| Ermäßigte                             | 60,00                      |

|                                   |              |
|-----------------------------------|--------------|
| <b>5. Ausleihe Tischtennisset</b> | <b>1,00</b>  |
| <b>6. Ausleihe Federballset</b>   | <b>1,00</b>  |
| <b>7. Ausleihe Ball groß</b>      | <b>1,00</b>  |
| <b>8. Ausleihe Sonnenschirm</b>   | <b>2,00</b>  |
| <b>9. Umkleidekabine / Saison</b> | <b>80,00</b> |
| <b>10. Umkleidekabine / Tag</b>   | <b>2,00</b>  |

- (2) Anspruch auf Entgeltermäßigung haben folgende Personen:

- Kinder über einem Jahr, Jugendliche, Schüler und Studenten bis zum vollendeten 27. Lebensjahr (als Nachweis gilt der Schüler- bzw. Studentenausweis)
- Schwerbehinderte (Grad der Behinderung ab 50 %) aller Gruppen (Nachweispflicht: SB-Ausweis)
- Schwerbehinderte mit der Notwendigkeit der nachgewiesenen ständigen Begleitung (B) sowie deren Begleitperson

- (3) Rochlitzer Familien mit zwei und mehr Kindern (lt. Rochlitzer Familienpass) zahlen unabhängig von der Anzahl der Kinder ein Entgelt in Höhe von zwei Erwachsenen und einem Kind. Für Alleinerziehende gilt entsprechend ein Entgelt in Höhe von einem Erwachsenen und einem Kind. Dies gilt für alle Entgelttarife.

- (4) Abweichend von den Absätzen 1 bis 3 entscheidet der Oberbürgermeister auf Antrag über

- die Befreiung bzw. Ermäßigung der Entgeltspflicht bei Veranstaltungen von Rochlitzer Vereinen im Freibad
- die Befreiung bzw. Ermäßigung der Entgeltspflicht bei Kinder-, Jugend- oder Schülergruppen aus Einrichtungen der Stadt
- Pauschalverträge mit Einrichtungen oder Institutionen zur Nutzung des Freibades über einen längeren Zeitraum
- die Höhe der Entgelte bei der Durchführung von Kursen aller Art

Die Anträge sind rechtzeitig vor Beginn der Nutzung des städtischen Freibades zu stellen.

- (5) Des Weiteren entscheidet der Oberbürgermeister über die Höhe der Entgelte bei Sonderveranstaltungen der Stadt.

#### § 5

##### Entgeltbefreiung

Entgelte werden nicht erhoben

- für den Schwimm- und Sportunterricht städtischer Schulen
- für Kinder bis zu einem Jahr

#### § 6

##### Geltungsdauer der Eintrittskarten

Die Einzelkarten nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 sowie der in Anspruch genommene Abschnitt (Einzelkarte) einer 10er-Tageskarte (§ 4 Abs. 1 Nr. 3) sind am Ausstellungstag gültig. Nicht in Anspruch genommene Abschnitte der 10er-Tageskarte sowie die Saisonkarte (§ 4 Abs. 1 Nr. 4) verlieren ihre Gültigkeit nach Beendigung der Badesaison.

#### § 7

##### Entgelterstattung

Gelöste Eintrittskarten werden nicht zurückgenommen und Entgelte nicht zurückbezahlt. Dies gilt auch dann, wenn das Freibad aus betrieblichen Gründen oder wegen höherer Gewalt vorzeitig geschlossen werden muss. Des Weiteren, wenn der Besucher wegen Verstoßes gegen die Badeordnung das Freibad verlassen muss.

#### § 8

##### In-Kraft-Treten

Die Entgeltordnung tritt zum 01.01.2017 in Kraft.

Rochlitz, den 26.10.2016



Frank Dehne  
Oberbürgermeister

## Bekanntmachungen der Gemeinde Seelitz

### Der Gemeinderat der Gemeinde Seelitz hat im öffentlichen Teil seiner 25. Sitzung am 27.10.2016 folgende Beschlüsse gefasst:

- |   |  |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Beschluss zur Nutzung der Übergangsfrist im Zusammenhang mit der Neuregelung der Umsatzbesteuerung (§ 2b UStG)</li> <li>2. Beschluss über die Planfortschreibung 2016 zum Programm „Brücken in die Zukunft“</li> <li>3. Beschluss zur Mittelbereitstellung für die Straßenbaumaßnahme Deckensanierung Städten - Möbiusmühle</li> <li>4. Ablehnung des Beschlusses über die Zustimmung zur geplanten Erhebung einer Umlage für die Abwasserentsorgung durch den</li> </ol> | <p>Zweckverband Wasserver-/ Abwasserentsorgung Mittleres Erzgebirgsvorland Hainichen (ZWA)</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>5. Beschluss zum Verkauf des Flurstücks 7/3 der Gemarkung Zschaagwitz</li> <li>6. Beschluss über die Zahlung einer Geldabfindung nach § 54 Flurbereinigungsgesetz</li> </ol> |
| <p>Seelitz, den 28.10.2016</p>  | <p>Thomas Oertel, Bürgermeister</p>  |

## Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz

### Der Gemeinderat der Gemeinde Zettlitz hat im öffentlichen Teil seiner 26. Sitzung am 20.10.2016 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss über die Nutzung der Übergangsfrist im Zusammenhang mit der Neuregelung der Umsatzbesteuerung (§ 2b UStG)

Zettlitz, den 21.10.2016      Thomas Arnold, Bürgermeister

## Stadtnachrichten

### Kurzreport zum aktuellen Stand der Baumaßnahmen Berichterstatter: Bauamtsleiter Alexander Schramm zur Stadtratssitzung am 25.10.2016

#### Instandsetzung Mühlplatz

- Vergabe erfolgte am 26. April 2016 im Stadtrat an die Fa. HTB Rochlitz
- Die Pflasterarbeiten sind im unteren Bereich bis in Höhe Gerichtschänke abgeschlossen. Gegenwärtig wird an der Zufahrt Sörnziger Weg gearbeitet.
- Der ZWA Hainichen beabsichtigt einen Geröllfang zwischen zwei Schachtbauwerken und eine Trinkwasseranbindung an die Zwickauer Straße zu errichten. Dazu muss die Bundesstraße halbseitig gesperrt werden. Die Maßnahmen des ZWA dauern voraussichtlich bis Mitte November.
- Deshalb ist mit Fertigstellung der Gesamtmaßnahme Anfang 2017 zu rechnen.

#### Anbau VfA an BSC

- Im Anbau werden diese Woche im zukünftigen Kraftsportraum die Fallschutzplatten gelegt und sonstige Restarbeiten erledigt.
- Objektfertigstellung erfolgt wie geplant im Oktober 2016
- Die Arbeiten an den Außenanlagen werden ebenfalls diese Woche weitgehend abgeschlossen, Restarbeiten sind noch zu erledigen.
- Der Umzug des VfA erfolgt ab Anfang November gleitend.

#### Sanierung Brücke über den Frelsbach

- Vergabe erfolgte an die Fa. HTB Rochlitz
- Baubeginn ist ab 24.10.2016 vorgesehen

#### Sanierung und Ersatzneubau Stützwand Hohe Gasse

- Vergabe erfolgte an die Fa. HTB Rochlitz
- Baubeginn war am 06.10.2016
- Rückbau der alten Wand ist abgeschlossen. Als nächstes beginnen die Schal- und Bewehrungsarbeiten für den Neubau.

#### Ausbau Pappelhöhe

- Vergabe erfolgte im Stadtrat am 27.09.2016
- Die Bauanlaufberatung fand am 20.10.2016 statt.
- Zunächst erfolgt eine Baufeldfreimachung
- Baubeginn ist für die 45./46. KW vorgesehen.

#### Wiederherstellung Köttwitzschalwanderweg

- Die Beauftragung erfolgte an die Wolff GmbH aus Milkau.
- Bauanlaufberatung war im September, der Baubeginn war am 04.10.2016.
- Die Fertigstellung ist Mitte November 2016 geplant.

#### Spielplatz Zaßnitz

- Die Arbeiten zur Spielplatzerneuerung haben in der 41. KW begonnen und wurden letzte Woche abgeschlossen.

#### Baumpflanzung Am Bahnhof

- Die Ersatzpflanzung mit 6 Bäumen erfolgt am 25.10.2016.
- Auf dem Marktplatz sind ebenfalls 3 Ersatzpflanzungen vorgesehen

### Stützmauer Hohe Gasse wird saniert

Anfang Oktober haben die Arbeiten zur Sanierung der Stützmauer in der Hohen Gasse begonnen. Laut vorliegenden Planungen wird die alte Mauer auf einer Länge von 36 Metern abgebrochen und danach neu errichtet. Wie Bauamtsleiter Alexander Schramm mitteilt, soll das Bauwerk als Schwergewichtsmauer in Stahlbeton hochgezogen werden. Nach Fertigstellung sei eine Vollverblendung mit Natursteinen vorgesehen. Die Kosten der Baumaßnahme belaufen sich auf rund 182.000 Euro. Den Auftrag hat die Hoch- und Tiefbau Rochlitz GmbH erhalten. Als Fertigstellungstermin wird Ende November avisiert.



### Notsicherung für alte Schmiede

Vor dem endgültigen Verfall wird derzeit die alte Schmiede auf dem Rochlitzer Berg bewahrt. Einer Forderung der Unteren Denkmal-schutzbehörde beim Landratsamt Mittelsachsen nachkommend, hat die Stadt Rochlitz kürzlich Notsicherungsmaßnahmen von 25.400 Euro vergeben. Rund 43 Prozent, also 10.850 Euro, werden dabei vom Landesamt für Denkmalpflege als Förderzuschuss zur Verfügung gestellt. Um das Bauwerk vor dem Einsturz zu retten, soll eine zusätzliche Überdachung errichtet werden. Den Bauauftrag dazu hat das Unternehmen Gerd Lichtenfeld aus Erlau erhalten.

Die alte Schmiede ist eine von 15 Stationen des Porphyrllehrpfades auf dem Rochlitzer Berg. Das Gebäude steht am Gleisbergbruch in unmittelbarer Nähe vom Geoportal und den historischen Steinmetzunterständen.



Texte und Fotos: Jörg Richter

## Stadtnachrichten

### Attraktive Innenstadt – Gewerbetreibende im Gespräch mit Oberbürgermeister Frank Dehne

Wie man gemeinsam - Stadtverwaltung und Gewerbetreibende - für mehr Belebung in der Innenstadt sorgen kann, darüber diskutierte kürzlich Oberbürgermeister Frank Dehne mit rund 20 Geschäftsinhabern und Gästen im Rochlitzer Rathaus. Themen waren u. a. der öffentliche Personennahverkehr, Veranstaltungen, Öffnungszeiten, Laden-Leerstand und die Parkraumsituation. „Rund 400 öffentliche Parkplätze stehen in der Rochlitzer Innenstadt, davon 160 am Muldecenter, zur Verfügung. Mit diesem kundenfreundlichen Angebot bewegen wir uns regional ganz weit vorn“, begann der OB seine Ausführungen. Es sei ihm durchaus bewusst, dass es sich in der Mehrzahl um zeitlich begrenzte Parkflächen handle und jeder gern einen Dauerparkplatz hätte, aber dafür habe man ja die Bleiche. 300 Fahrzeuge passen dorthin und das zum Nulltarif. Um den Parkplatz Bleiche aufzuwerten, sollen großflächige Hinweistafeln Kunden und Gäste der Stadt gezielt auf diesen kostenfreien, zentrumsnahen Parkplatz aufmerksam machen.

Geplant im Stadtzentrum ist außerdem die Erweiterung von Abstellmöglichkeiten für Fahrräder. Bei Motorradparkflächen hat die Stadtverwaltung bereits gehandelt. Fünf neu geschaffene Stellplätze stehen seit kurzem in der Hauptstraße, Nähe Rathaus, zur Verfügung.

Zur Belebung der Innenstadt soll auch der Rochlitzer Regionalmarkt beitragen. Obwohl die angekündigte Etablierung im Frühjahr dieses Jahres aufgrund mangelnder Händlerbeteiligung gescheitert war, will eine Initiative der Grünen-Regionalgruppe „Rochlitzer Land“ weiter daran festhalten. Wie Oberbürgermeister Frank Dehne informierte, sei das Konzept kürzlich neu überarbeitet worden. Seinen Ausführungen zufolge soll der Regionalmarkt einmal monatlich jeweils am zweiten Samstag im Zeitraum April bis Oktober stattfinden. Jeder Markt wird unter ein ganz bestimmtes Thema gestellt und entsprechend ausgestaltet. Erste Ideen seien bereits vorhanden, so Dehne. Luthers Gaumenfreuden, Fit in den Herbst oder

auch Ma(h)zeit sind schon mal festgelegt und müssen jetzt programmatisch umgesetzt werden. „Von diesem Markttreiben wird die Innenstadt profitieren“, sagte Frank Dehne gegenüber den Händlern. Zuvor waren Stimmen laut geworden, dass so ein Regionalmarkt den innerstädtischen Geschäften eher Kaufkraft entziehen würde. Diese Meinung teilt Dehne nicht. „Es muss uns gelingen die Leute neugierig zu machen. Mit dem Regionalmarkt kommen potenzielle Kunden im Umkreis von rund 20 Kilometern in die Stadt. Wenn die Geschäfte in der Innenstadt attraktiv und einladend sind, bin ich mir sicher, dass die Verweildauer der Gäste über den Markteinkauf hinausgeht.“

Weitere Vorschläge zur Belebung der Stadt gingen in Richtung Veranstaltungen. Die Revitalisierung von Brunnenfest und Radkriterium wurden dabei genauso angesprochen wie künftige Straßenfeste oder ein gemeinsames Vereinsfest.

Zu den weiteren Schwerpunkten, die Frank Dehne ansprach, gehörten der öffentliche Personennahverkehr, die Stadtreinigung, die Entwicklung eines neuen Gewerbegebietes in der Colditzer Straße und eines Wohngebietes Am Weinberg.

Von den anwesenden Gästen wurde die Notwendigkeit eines barrierefreien Straßenübergangs in der Rathausstraße/Frongasse angesprochen, auf die anstehende Gewerbeschau im April 2017 verwiesen und Kritik an den intensiven Verkehrskontrollen des städtischen Ordnungsamtes, insbesondere an Samstagen, geübt.

Frank Dehne versprach alle Forderungen von den Fachämtern prüfen zu lassen und sicherte für die Gewerbeschau sowohl städtische Unterstützung als auch die vertragliche Bindung von Karin Herberger als Organisationsbeauftragte zu.

Text und Fotos: Jörg Richter



Händler und Gewerbetreibende zu Gast bei Oberbürgermeister Frank Dehne im Rathaus.



Dienstags und donnerstags sorgt der Rochlitzer Wochenmarkt für eine Belebung der Innenstadt.

### Köttwitzschal bald wieder ein Wandertipp

Zum Wandern gewöhnungsbedürftig, für's Rad fahren eine Zumutung - so könnte man bis vor kurzem den Zustand des Radwanderweges



Köttwitzschal umschreiben. Ursächlich für diesen Zustand verantwortlich sind die Sanierungsmaßnahmen am Lauf des Frelsbaches. „Insbesondere an Ufern, Böschungen, Brücken und Wasserdurchlässen haben wir seit Monaten ein reges Baugeschehen. Jetzt, wo diese Baustellen beräumt sind, kann der Weg wieder ordentlich hergestellt werden“, erklärt Oberbürgermeister Frank Dehne. Beauftragt dazu wurde die Wolff Straßen- und Wegebau GmbH Milkau. Für rund 29.200 Euro sollen im Rahmen der Maßnahmen zur Hochwasserschadenbeseitigung die 1500 Meter Weg auf der Gemarkung Rochlitz instand gesetzt werden.

Laut Bauamtsleiter Alexander Schramm wird auf der gesamten Länge die Deckschicht mit einem Splitt-Sand-Gemisch erneuert. Ferner werden Randflächen instand gesetzt und Lichtprofile wieder hergestellt. Die Bauzeit ist mit zwei Monaten angegeben.

Jörg Richter

## Stadtnachrichten

### Vorfriede auf den schönsten Tag im Leben

Wer heiraten möchte, war zur 1. Hochzeitsmesse im Rochlitzer Bürgerhaus goldrichtig. Der schönste Tag im Leben will gut vorbereitet sein, dafür lohnt es sich ein bisschen Zeit zu investieren. Neben dem Weg zum Standesamt haben Hochzeitspaare eine Vielzahl an Gängen vor sich, ehe sie sich das Ja-Wort geben. Von der Planung des Festes, über die Auswahl der Garderobe bis hin zu Schmuck und Blumenarrangements, gibt es einiges zu organisieren und zu bedenken. Die Rochlitzer Hochzeitsmesse war für Heiratswillige eine schöne Gelegenheit sich mal zwischen Juwelieren, Festmodenausstatter, Friseuren, Floristen und Fotografen umzuschauen, immer mit dem Blick für neue Trends und das Besondere für den schönsten Tag im Leben.

Sie möchten heiraten, wir inspirieren Sie, lautete das Motto der diesjährigen Hochzeitsmesse. Neben vielen Programmdarbietungen wurde als Veranstaltungshöhepunkt, im Rahmen einer Tombola, ein Brautkleid im Wert von 400,- Euro verlost.

Das Bürgerhaus Rochlitz präsentierte sich als tolle Hochzeitslocation mit vielen Ideen in den Bereichen Gastronomie, Dekoration und kulturelle Arrangements.

Text und Fotos: Jörg Richter

#### Aussteller

- Simone Klause Photography
- SCAVI & RAY
- Isabell Klause Make-up Artist
- WERBUNG.weimann
- Hochzeitsambiente sunflower
- MACO Feuerwerk
- Maßschneiderei Heike Hahn
- Beate's Hochzeitstauben
- Gartenbau Heinke
- Feierdeko.com
- Oldtimerscheune Mittweida
- Café Schoko-Engel
- Das Mauerblümchen
- travdo.de - Zeit zu Reisen
- Bürgerhaus Rochlitz
- Juwelier Weber
- Traumhaft - Freie Trauungen und mehr
- Narreteau



Schmuckpräsentation von Juwelier Weber Rochlitz



Brautmodenschau der Fa. Sunflower aus Kohren-Sahlis



Make-up Artist - Isabell Klause (vorn), Hintergrund: Beate's Hochzeitstauben



Mit Magier Peter Lissek wird ein schöner Tag zauberhaft



Hochzeitstafeln und Tischdeko - traumhaft schöne Ideen, vorgestellt vom Team des Bürgerhauses



Die „Hochzeitskutschen“: vom Citroen-Oldtimer über Cadillac bis zur Pferdekutsche - vor dem Bürgerhaus waren sie alle aufgereiht.

## Stadtnachrichten



Neuerrichtetes Skoda-Autohaus in der Colditzer Straße 3A.



Geschäftsführer Michael Schroth (li.) im Gespräch mit Gästen zum Eröffnungstag



Blick in die Werkstatt

### Autohaus Möckel bezieht neuen Firmensitz

Anfang Oktober feierte das Rochlitzer Skoda-Autohaus Möckel Neueröffnung in der Colditzer Straße. Rund eine Million Euro hat das Unternehmen am neuen Standort investiert, um die Zukunftsfähigkeit des Autohauses zu sichern. Die beiden Geschäftsführer Michael Schroth und Sascha Hellmich sehen das Geld gut angelegt. „Wir haben auf dem 3500 Quadratmeter großen Areal hervorragende Möglichkeiten für die Präsentation unserer Fahrzeuge. Hinzu kommt die günstige Lage direkt an den Bundesstraßen B 7 und B 107“, erklärt Schroth.

Großzügig, modern, einladend - was da auf dem ehemaligen Esso-Gelände entstanden ist, lässt keine Wünsche offen. Die Ausstellungshalle, der sogenannte „Showroom“ mit Rezeption und Kundenlounges nimmt rund 350 Quadratmeter ein. Eine etwa gleich große Fläche steht für Werkstatt, Lager und Sanitärräume zur Verfügung. Mit dem Neubau haben sich auch die Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten verbessert. Derzeit sind im Autohaus 13 Mitarbeiter, darunter zwei Auszubildende unter Vertrag. Wie Sascha Hellmich mitteilt, sei es durchaus erklärtes Ziel, dass der Mitarbeiterstamm künftig noch steigen werde.

Sechs Modellreihen der Marke Skoda werden momentan im neuen Autohaus präsentiert. Laut Hellmich sind um die 30 Neu- und Vorführwagen sofort verfügbar. Ähnlich sehe es bei den Gebrauchtwagen aus. Hier, so der 31-Jährige, könne man ebenfalls auf einen großen Bestand zugreifen. Gerade mal neun Monate haben die Bauarbeiten gedauert. Vom ehemaligen ESSO-Tankstellengelände, auf dem das neue Skoda-Autohaus steht, ist baulich nur der Sozialtrakt erhalten geblieben. Das „Altgebäude“ wurde baulich zwischen „Showroom“ und Werkstatt ins „Sandwich“ genommen. Wie es mit dem Alt-Areal am Mönchswinkel weitergeht ist vorerst offen. Das Grundstück ist sowohl als Gewerbe- wie auch Wohnstandort geeignet. „Wir sind an der Vermarktung dran, eine Bauruine soll hier nicht entstehen“, erklärt Hellmich.

Text und Fotos links: Jörg Richter



Mitarbeiterteam, Foto: Autohaus Möckel

### APRES SKI PARTY mit ANTONIA AUS TIROL DOUBLE PETRA

Wer bis Mitternacht feiern will, der sollte am Vorabend des Weihnachtsmarktes, also am Freitag, dem 02.12. auf dem Marktplatz vorbeischaun. Gewerbeverein und Stadt laden von 19:00 Uhr bis 24:00 Uhr zur Apres-Ski-Party ein.

Satter Discosound, eine Bühnenshow, Glühwein und Cocktails versprechen einen heißen Abend. Der Eintritt ist frei. [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)

Ob „Tornero (1000 Träume weit)“, „Das Fliegerlied“ oder „Hey, was geht ab (What's up von den 4NonBlondes)“ uvm. - die österreichische Stimmungskanone, Antonia aus Tirol, ist in erster Linie durch ihre ureigenen Coverversionen verschiedener Chart-Hits, teilweise mit eigenen deutschen Texten, dem Mainstream bekannt. Dabei ist von Volksmusik über Schlager bis Malle Song für jeden etwas zum Mitsingen und Feiern dabei. Petra als Antonia aus Tirol Double präsentiert am 02.12.2016 live die besten Antonia Coversongs, wobei sie den einen oder anderen eigenen Titel der Originalkünstlerin mit einstreut.

Bei Glühwein und Jagertee wird den Gästen mit Antonia-aus-Tirol-Party-Mugge ordentlich eingeheizt. Let's have a party!



Apres-Ski-Party mit Antonia (Double)

## Stadtnachrichten

### 2. Adventswochenende - Weihnachtsmarkt in Rochlitz

#### Modellbahnschau im Autohaus Lohs, Apres-Ski-Party am Freitag

Am 3. und 4. Dezember öffnet der Rochlitzer Weihnachtsmarkt traditionell auf dem Marktplatz seine Pforten. Ab 13:30 Uhr laden über 40 Händler, Vereine und Kulturgruppen zum Bummeln und Verweilen in die Innenstadt ein. Stadtverwaltung und Gewerbeverein, die seit Wochen in den Vorbereitungen stecken, wollen auch in diesem Jahr mit einer ausgewogenen Mischung aus Gastronomie, Handel, Handwerk und Kultur ein möglichst breites Publikum anlocken. „Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall“, meint Organisationsleiter Jörg Richter. „Unsere Gäste dürfen sich jetzt schon auf vorweihnachtliche Genüsse freuen: Glühwein rot und weiß verkosten, mit Kindern und Enkeln den Weihnachtsmann ganz nahe kommen - ihm vielleicht ein Gedicht oder auch ein Liedchen vortragen, Handwerkern und Künstlern über die Schulter schauen, Geschenke einkaufen und natürlich von den verführerischen Leckereien probieren“, stimmt Richter schon jetzt erwartungsvoll auf das zweite Adventswochenende ein.

Direktvermarkter aus dem Rochlitzer Umland haben ebenfalls ihr Kommen zugesagt. „Von den bereitgestellten Buden sind rund ein Drittel für einheimische Gewerbetreibende reserviert. Mit frisch geräuchertem Fisch, Backspezialitäten, Imkereiprodukten aber auch Floristik und Wurstwaren wollen wir ein reichhaltiges Angebot für unsere Gäste bereithalten“, freut sich Gewerbevereinsvorsitzender Karsten Stölzel über die Vielfalt an Händlerzusagen. Dazu gesellen sich Töpfer, Floristen, Korbmacher und Gastronomen, die sich alle auf ein reges Markttreiben einstellen.

Ebenfalls gesetzt ist das Bühnenprogramm. Für die kulturelle Umrahmung sorgen ortsansässige Vereine sowie Solisten und Kulturgruppen aus der Region. Selbstverständlich schaut auch der Weihnachtsmann vorbei. Er wird an beiden Tagen gegen 16.30 Uhr auf der Marktbühne erwartet. „Als Besuchermagnet darf mittlerweile auch die Modellbahnschau im Autohaus Lohs angekündigt werden. Verschiedene Bahnmodelle, Landschaften und Spurgroßen, gefertigt von den Eisenbahnfreunden „Goldenes Tal Biesern“, werden dort zu bestaunen sein“, verrät Jörg Richter. Die Modellbauer präsentieren auf nahezu 80 Quadratmeter Fläche eine über Jahre hinweg zum Großprojekt gewachsene TT-Segmentanlage. Dargestellt wird der Bahnbetrieb im Bereich Rochlitz - Wechselburg. „Das Hauptaugenmerk haben wir dabei auf die Verladestation der Sandzüge in Biesern gelegt“, beschreibt Modellbahnbauer Uwe Uhlig die Grundidee der Anlage. Zwei Züge mit je zehn Waggons werden dort verkehren. Wenn alle Module zusammengefügt sind, misst die Modellbahnanlage rund 16 Meter. Aber auch das Abtauchen in Miniaturwelten kleinerer Anlagen soll den Besuchern nicht vorenthalten werden. Gelegenheit zur Besichtigung gibt's ebenfalls vor Ort.

Im Rathaus, das während des gesamten Wochenendes für die Besucher offensteht,

werden gleichsam verschiedenste Aktivitäten die Aufmerksamkeit der Gäste auf sich ziehen. Ihre aktuellen Kreationen wollen sowohl die Rochlitzer Klöpplerinnen als auch die Intarsienfreunde aus Sörnzig vorstellen. Ebenfalls mit dabei sind Holger Quellmalz vom Bergbauverein Seelitz und Erzgebirger Uwe Thonfeld. Sein „Haus der Steine“, das er in Geyer betreibt, hat er kurzerhand „geräumt“, um im Rochlitzer Rathaus seine Schmuckkollektion nebst Edelsteinwäsche zu präsentieren.

Wer den kreativen Einstieg sucht, ist bei den Mitarbeiterinnen der Naturschutzstation Weiditz in guten Händen. Um vielleicht mit ein bisschen Anleitung ein originelles Geschenk selbst zu basteln, stehen dort ausreichend Naturmaterialien, die nötigen Werkzeuge sowie verschiedene Accessoires zur Verfügung.

Der Rochlitzer Weihnachtsmarkt wird veranstaltet von der Stadtverwaltung und dem



Rathausblick auf den Rochlitzer Weihnachtsmarkt

Gewerbeverein Rochlitz. Wie der Gewerbeverein informiert, haben eine Vielzahl der Rochlitzer Ladengeschäfte an beiden Tagen, 3. und 4. Dezember, während der Marktzeiten, am Samstag von 13.30 Uhr bis 19.00 Uhr sowie am Sonntag von 13.30 Uhr bis 18.30 Uhr geöffnet.

Darüber hinaus steht es den gastronomischen Versorgern des Weihnachtsmarktes frei, über die Marktzeiten hinaus, bis 21.00 Uhr ihre Stände zu betreiben.

# Rochlitzer Weihnachtsmarkt

## Freitag 2. Dezember

19:00 Uhr Eröffnung durch OB Frank Dehne  
 19:10 Uhr - Apres-Ski-Party Eintritt frei  
 24:00 Uhr - Marktplatz -

## Samstag 3. Dezember

13:30 Uhr Eröffnung des Markttreibens durch Händler und Gewerbetreibende  
 15:00 Uhr Musikalischer Auftakt mit dem Posaunenchor Rochlitz  
 16:30 Uhr Besuch des Weihnachtsmannes  
 17:00 Uhr Turmblasen des Rochlitzer Posaunenchores - Kunigundenkirche -  
 17:30 Uhr Swinging Christmas mit Peter Zerna  
 19:00 Uhr Marktausklang - Gastronomie bis 21:00 Uhr

## Sonntag 4. Dezember

13:30 Uhr Eröffnung des Markttreibens durch Händler und Gewerbetreibende  
 15:00 Uhr Vorfreude im Advent - Konzert mit The Big Family  
 15:45 Uhr So kling's zur Weihnachtszeit - Live-Musik mit Peter Zerna  
 16:30 Uhr Lasst Euch überraschen - Besuch des Weihnachtsmannes  
 17:00 Uhr Musikalisches Intermezzo mit Evelyn Wetzel  
 18:30 Uhr Marktausklang - Gastronomie bis 21:00 Uhr

### Tägliches Rahmenprogramm

**MARKTPLATZ** buntes Markttreiben mit Händlern, Vereinsakteuren, Gastronomen, Handwerkern und Künstlern  
**RATHAUS** Klöppelkunst, Edelsteinwäsche, Intarsienschau, Weihnachtsbasteln, Historischer Bergbau Seelitz e.V.  
**AUTOHAUS LOHS** Modellbahnschau der Eisenbahnfreunde „Goldenes Tal Biesern“  
**VERANSTALTER** Stadtverwaltung Rochlitz und Gewerbeverein Rochlitz e.V.

## Stadtnachrichten

*Das Rochlitzer Schloss ist eingetaucht in warmen Lichterschein, sacht fällt der Schnee zwischen den dicken Mauern in den Schlosshof herein, hier stimmen Kinder „O Tannenbaum ...“ an, dort hört man die Posaunen tönen das Auge erblickt vom Festlichen allerlei Schönen. Überall umher liegt ein herrlicher Duft von Glühwein und weibnachtlichen Köstlichkeiten in der Luft - ein winterliches Märchenschloss entzückt Jung wie Alt und Besucher aus Nah und Fern schon bald.*



Winteraufnahme vom Schloss Rochlitz (Fotograf: Volker Schwarze)

So oder so ähnlich spukte die Vorstellung eines Weihnachtsevents auf dem Schloss in der Vergangenheit sicher bereits in einigen Rochlitzer Köpfen herum. Das zeigen der Zuspruch und die Vorfreude innerhalb der Stadt auf die Pläne von Dr. Grzelkowski und Nando Sonnenschmidt deutlich. Beide, der Vorsitzende der Schlossgesellschaft Rochlitz und der Geschäftsführer der hier ansässigen travdo hotels & resorts GmbH, sind zwar keine gebürtigen, doch engagierte Rochlitzer und sinnieren bereits seit Jahren nach einem regionalen Adventsmarkt vor historischer Kulisse. „Ein Weihnachtsmarkt im Schloss mit klassischem Chor und Posaunen ist halt einfach etwas für's Herz. Mich begeistern diese emotionalen Momente immer“, sagt der Unternehmer Nando Sonnenschmidt. Und damit war es ihm ein persönliches Anliegen,



Bernd Birbils (PR)

die gemeinsamen Pläne in diesem Frühjahr voranzutreiben. Der Termin stand schnell fest: am dritten Advent, dem 11. Dezember, soll die Premiere stattfinden - eine Woche nach dem regulären Rochlitzer Weihnachtsmarkt der Stadt. Innerhalb weniger Monate wurden Schloss, Händler und zahlreiche Künstler, Vereine und Unterstützer für die Idee gewonnen und ein buntes Programm auf die Beine gestellt.

Den Mittelpunkt der Veranstaltung wird der regionale Weihnachtsmarkt im Schlosshof bilden. Die rund dutzend Weihnachtsmarkthütten und weiteren Stände werden vorrangig von Rochlitzer Einzelhändlern besetzt. Dabei reicht das Angebot vom typischen Speisenangebot in der Weihnachtszeit, speziellen hausgemachten Leckereien, Bio-Erzeugnissen aus der Region bis hin zu Weihnachtlichem aller Art, hochwertigen Spielwaren und Erzgebirgskunst. Natürlich wollen auch die travdo Hotels mit Speisen- und Getränkeangebot, darunter einem Feinschmecker-Stand, sowie dem Verkauf von leckeren Produkten aus deren Urlaubs-Destinationen den Gaumen der Gäste erfreuen.

Über die Stände hinaus wird der Schlosshof auch eine Bühne für verschiedene Programmpunkte beherbergen. Geplant sind hier unter anderem Auftritte vom Rochlitzer Posaunenchor und der Line Dancer, eine Zaubershow mit Peter Lissek, ein mittelalterlicher Showkampf von den Rochlitzer Karate-Dos und ein klassisches Weihnachtskonzert mit der Chemnitzer Sängerin Lydia Franke. Doch auch im Schlossinneren ist einiges an Programm in Vorbereitung: in der Kapelle möchten Rochlitzer Vor- und Grundschüler die Besucher musikalisch auf Weihnachten einstimmen. Im großen Saal wird es eine Kreativmeile für junge Besucher mit diversen Bastel- und Schau-Stationen geben, wo sich sicher auch tolle Geschenke zaubern lassen. Und bei einem professionellen Fotoshooting mit Stephanie Storl können auch noch schnell Bilder für z.B. Oma und Opa gemacht und vor

Ort erworben werden. Interessierte Besucher erfahren bei einer Gästeführungen durch das Schloss viel Wissenswertes; weiterhin ist das im Eintrittspreis inbegriffene Schloss-Museum an dem Tag geöffnet. Wer es weniger besinnlich, dafür lautstark mag, sollte sich die Jugendband „Themenwexel“ und das im Weinkeller stattfindende Konzert von Bernd Birbils nicht entgehen lassen. Abschließend werde ein Feuerwerk das im abendlichen Dunkel liegende Schloss in stimmungsvolles Licht tauchen.

Die Veranstalter hoffen, mit der Rochlitzer Schloss-Weihnacht ein jährlich stattfindendes Event etablieren zu können, welches sich auch über die Stadtgrenzen hinaus einen Namen macht. Dabei setzen Sie neben einem abwechslungsreichen Programm besonders auf Emotionen. „Wir hoffen, eine heimische Atmosphäre schaffen zu können, in der Familien einen schönen Tag erleben, sich Freunde treffen und Rochlitz einmal mehr zeigt, was es alles zu bieten hat,“ so Yvonne Langner, Organisatorin der Schloss-Weihnacht. Ob es eine Fortsetzung in den kommenden Jahren geben wird, hänge jedoch maßgeblich vom tatsächlichen Interesse in der Region und den damit verbundenen Besucherzahlen ab. Nach der Vorstellung von Dr. Martin Grzelkowski könne der Adventsmarkt jährlich unter dem Schirm eines besonderen Themas stehen, in diesem Jahr ganz im Sinne der Dankbarkeit. „Wir möchten uns mit dieser Veranstaltung von den übrigen Adventsmärkten abheben. Wir möchten nicht Essen, Einkaufen und das Schenken in den Vordergrund stellen, sondern daran erinnern, warum wir Weihnachten feiern.“ Dankbar seien die Initiatoren bereits jetzt für die positive Resonanz und die tolle Unterstützung von Seiten der Rochlitzer. Der Eintritt beläuft sich auf 3,00 Euro für Erwachsene und 1,50 Euro für Schüler. Geöffnet ist die 1. Rochlitzer Schloss-Weihnacht am 11. Dezember 2016 ab 12.00 Uhr.

Yvonne Langner

## Stadtnachrichten

# Senioren-Weihnachtsfeier

— Sonnabend —  
**10. Dezember**  
BEGINN: 14:00 Uhr

**BÜRGERHAUS ROCHLITZ**

**MITWIRKENDE**

Frauenchor Rochlitz und  
Gemischter Chor Mittweida  
Leitung: Ursula Barz

Kinderchor und Theatergruppe  
der Regenbogen-Grundschule  
Rochlitz  
Leitung: Katrin Hupfer

**EINTRITT FREI**  
Veranstalter: Stadt Rochlitz, Sozialservice Rochlitz gGmbH

## 15 Euro für leuchtende Kinderaugen unterm Christbaum



Verena Reichert vom Kinder- und Jugendförderverein St. Nikolaus, Gemeindepädagoge Thomas Hentschel und Dirk Beyer (v.li.n.re.) vom Diakonischen Werk Rochlitz e. V. möchten möglichst vielen finanziell schwachen Familien einen Christbaum schenken.

Verena Reichert vom Kinder- und Jugendförderverein St. Nikolaus, Gemeindepädagoge Thomas Hentschel und Dirk Beyer (v.li.n.re.) vom Diakonischen Werk Rochlitz e. V. möchten möglichst vielen finanziell schwachen Familien einen Christbaum schenken.

Kaum sind die hochsommerlichen Temperaturen vorbei, planen das Diakonische Werk Rochlitz e. V., der Kinder- und Jugendförderverein St. Nikolaus e. V. und die Kirchengemeinde Rochlitz die Christbaum-Aktion für die Adventszeit. Sie möchten Familien mit geringen finanziellen Möglichkeiten einen Christbaum schenken. „Ein geschmückter Baum bringt Kinderaugen zum Leuchten und gehört zum Weihnachtsfest in jedes Wohnzimmer“, sagt Dirk Beyer, Schuldnerberater beim Diakonischen Werk Rochlitz.

Für die diesjährige Christbaum-Aktion werden noch Unterstützer gesucht. Durch eine Spende von 15 Euro erhält eine bedürftige Familie aus Rochlitz und Umgebung einen Christbaum. Die Gutscheine für den Baum werden bei einer gemeinsamen Adventsfeier am 9. Dezember 2016 übergeben. Dort können Kinder und Eltern bei vorweihnachtlicher Stimmung gleich ihren eigenen Baumschmuck basteln.

Wer die Christbaum-Aktion finanziell unterstützen möchte, nutze bitte folgende Bankverbindung:

Kontoinhaber: Diakonisches Werk Rochlitz e.V., IBAN: DE37 8705 2000 3200 0018 86, BIC: WELADED1FGX, Verwendungszweck: Christbaumaktion 2016 + Name, Adresse des Spenders. Allen Gebern bereits jetzt ein herzliches Dankeschön.

## Erfolgreicher Start mit neuer Besetzung



Aufgrund des großen Engagements der Trainer und Förderer des Nachwuchses kann der BSC Motor Rochlitz zum Start der Fußballsaison 2016/17 mit einer neuen und personell gut aufgestellten F-Junioren-Mannschaft antreten.

Dank der Großzügigkeit der Sponsoren können sich die Jungs in diesem Jahr wieder ganz auf das Fußballspielen und natürlich das Erlangen zahlreicher Siege konzentrieren.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei der Unternehmensgruppe Hünchen, der Firma BBS Baumaschinenvermietung Rochlitz und der Oberlichtenauer Baugesellschaft mbH für die Unterstützung und Förderung des Kinder- und Jugendsportes bedanken und hoffen auf eine weiterhin erfolgreiche Saison.

Außerdem würden wir uns freuen, wenn wir unsere Mannschaft mit weiteren interessierten und motivierten Fußballern und Kindern die es noch werden wollen verstärken können. Bei Interesse melden Sie sich bitte beim BSC Motor Rochlitz, Abt. Fußball, Hr.Schönfeld, Tel.: 03737/786542

Die Trainer

## Stadtnachrichten

### 5. Rochlitzer Gespensternacht am 30. Oktober

Ansturm auf die Schlossgeister

Was vor fünf Jahren nahezu familiär begann, hat sich mittlerweile zu einem Publikumsmagneten entwickelt: Kamen 2015 noch knapp 1.000 Gäste, pilgerten dieses Jahr rund 1.500 Gruselwillige auf das Rochlitzer Schloss.

In den schaurig-schön dekorierten Gemächern wurde allerhand geboten: So erwarteten die Besucher Gaukler- und Feuershows, unterirdisch schöne Musik, tanzende wilde Hexen und ein „Imaginarium“, bei dem man sich etwas wünschen durfte. Man konnte mit dem verlorenen Auge Wilhelms des Einäugigen murmeln, Knochen-Memory spielen, Geister basteln oder sich die Zukunft vorhersagen lassen.

Zu den Publikumsmagneten zählten zweifellos die Alchimisten des Freien Gymnasiums Penig, bei denen man bei der Goldherstellung zusehen und selbst Feuer spucken konnte. Unter Leitung von „Oberalchimistin“ Dr. Katrin Köllner-Rabold hatten sich die Gymnasiasten schon Wochen vorher mit Feuereifer im wahrsten Sinne des Wortes vorbereitet.

Der enorme Zuspruch führte leider auch zu Warteschlangen und Engpässen am Einlass sowie der kulinarischen Versorgung, und auch dazu, dass infolge der Massen zum Teil Gruseleffekte unzureichend wahrgenommen werden konnten. Weil nach der Gespensternacht auch vor der Gespensternacht ist, gibt es hier bereits Überlegungen des Schlossteams, wie dem im kommenden Jahr begegnet werden kann - etwa durch personelle Verstärkung von Einlass und Catering oder Limitierung der Besucherzahlen.

In eine echte Geisterbahn verwandelt wurde das Schloss mit Unterstützung der Rochlitzer Euro-Akademie. Schon 2015 hatte die Schule bei der Ausgestaltung der Gespensternacht unterstützt. Daraus wurde in diesem Jahr eine echte Partnerschaft. Seit Anfang September erarbeiteten die angehenden Erzieher unter bewährter Federführung von SchwarzeDesign Gestaltungsideen für die verschiedenen Gemächer vom Vampir-Schlafgemach bis zum Gruselwald. Eine ganze Woche lang wurde dann im Schloss aufgebaut, was in den Werkstätten der Euro-Akademie mit viel Engagement entstanden war.

Die Rochlitzer Schlossgeister bedanken sich ganz herzlich bei den Schülern der Euro-Akademie und des Freien Gymnasiums, aber auch bei den vielen fleißigen Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen, ohne die die Gespensternacht unvorstellbar wäre. Ein Dankeschön gilt natürlich auch denen, die geduldig in Warteschlangen ausharrten.

Carola Schwarze

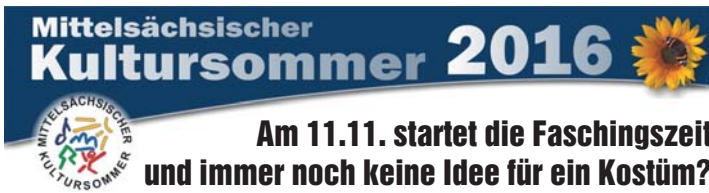


Schüler der Euro-Akademie bei den Vorbereitungen zur Gespensternacht



Hexen auf Schloss Rochlitz, Foto: Mario Hösel

## Stadtnachrichten



Wer sich mit dieser Frage auseinander setzen muss, sollte einmal in der Georgenstraße 19 in Hainichen vorbeischauen. Der dort ansässige Kostümverleih des Mittelsächsischen Kultursommers bietet eine große Auswahl an verschiedenen Verkleidungsmöglichkeiten von der Historie bis zur Gegenwart. Gehen Sie auf eine Reise nach Lateinamerika oder wandeln sie auf den Spuren des Orients, auch dafür findet sich bestimmt das passende Kostüm. Wem das noch nicht ausgefallen genug ist, der sollte sich einmal in der Märchenabteilung umschauen. Zwischen Rotkäppchen und Frau Holle gibt es noch viele



Schätze zu entdecken. Auch die kleinen Faschingsliebhaber können sich als Prinzessinnen, Ritter oder Piraten in Schale werfen. Die Kostüme wurden teilweise von den Näherinnen der kostümeigenen Schneiderei für die vielseitigen Veranstaltungen des Miskus gefertigt. Gern stehen die Mitarbeiter mit fachmännischer Beratung zur Seite, wenn in mittlerweile fünf Räumen mit über 3500 Kostümen Modegeschichte gestöbert werden kann. Öffnungszeiten: Mo - Mi 7-15 Uhr, Do 7-17 Uhr, Fr 7-12 Uhr Mehr Informationen unter 037207/651-240 oder unter [www.mittelsachsen.de](http://www.mittelsachsen.de).

Jörn Hänsel



### Karate-Kids unterstützen ihren Verein

Eine große Überraschung hielten Nelly Fritsch, Eva Seifert, Melina Fischer, Maximilian Eberlein und Moritz Lehmann nach dem Händlerherbst für ihre Trainer bereit. Zum Händlerherbst in Rochlitz hatten sie sich selbstständig einen Plan geschmiedet. Sie wollten ihren Verein unterstützen und Geld für die Vereinskasse sammeln. In Vorbereitung auf diesen Tag hatte Nelly den Rochlitzer Oberbürgermeister Frank Dehne aufgesucht, um die Genehmigung für einen eigenen Stand beim Händlerherbst zu erhalten. Am Freitag dann boten Eva, Melina, Maxi, Moritz und Nelly ihre alten Kuscheltiere, CDs und ihr altes Spielzeug an und sammelten so Spenden für ihren Karateverein. Beim

nächsten Training übergaben die fünf stolz ein liebevoll verziertes und gefülltes Sparschwein an die Trainer Ralf Ziezio, Heike Lehmann und Claudia Gabrich und wünschten sich weiterhin ein tolles Vereinsleben inklusive großen Erfolgen und abenteuerlichen Erlebnissen wie zur letzten Weihnachtsfeier. "Wir sind geblättert von so viel Eigeninitiative unserer Kids und der tollen Idee. Auch auf diesem Wege nochmal herzlichen Dank an die Fünf," so Trainer Ralf Ziezio.

[www.karate-and-fun.de](http://www.karate-and-fun.de)



Kids engagieren sich für ihren Karateverein



Spontanvorführung der Kids

**Rochlitzer Anzeiger im Internet: [www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)**

## Stadtnachrichten

### Trainerweiterbildung auf höchstem Niveau

Am letzten Septemberwochenende fand mit der "Sportjugendakademie" der Höhepunkt im Aus- und Fortbildungsprogramm des Landessportbundes Sachsen statt. Aus dem Karateverein waren Janine Bohne und Manja Leißner dabei. Beide waren begeistert und konnten viele neue Ideen und Eindrücke sammeln.

Die Akademie auf dem Rabenberg richtet sich an Personen, die in ihrer Tätigkeit mit Kindern und Jugendlichen arbeiten. Die über 60 Bildungsworkshops, welche von Freitag bis Sonntag stattfanden, waren thematisch sehr vielfältig angelegt. Auf dem Programm standen Themen wie



Janine Bohne(li.) und Manja Leißner

"Brainfitness", "Functional Training", "Latin Dance Fitness", "Faszientraining", "Interaktions- und Kooperationsspiele", "Funky Jazz", "Tamburello", "Kinderyoga", "Nordic Cross Skating" und anderes mehr. "Mir hat es sehr gut gefallen, denn neue Ideen bereichern unser Training."

Ich freue mich, dass unser Verein diesen Lehrgang ermöglicht hat und wir vieles an unsere Trainerkollegen weitergeben können," so Janine Bohne nach einem erlebnisreichen, aber auch anstrengenden Wochenende.

[www.karate-and-fun.de](http://www.karate-and-fun.de)

### Kata, Kumite und Bowling

#### Karate: Trainingslager in Rochlitz

Kürzlich organisierte der Rochlitzer Karateverein ein Trainingscamp. Pünktlich halb neun versammelten sich 29 junge Karatesportler aus Rochlitz, Borna und Senftenberg im Alter von 5-16 Jahren, um gemeinsamen einen lehr- und natürlich auch spaßreichen Trainingstag zu verbringen. Bis zum



Angreifen, Blocken und mehr

Mittagessen bildeten Kata und Kumite die Trainingsschwerpunkte. Nach der Erwärmung erlernten die jüngeren neue Kumite-Angriffe bei Trainerin Claudia Gabrich. Die erfahreneren Kämpfer feilten gemeinsam mit Trainer Ralf Ziezio an ihrer Schnellkraft, Reaktionsvermögen und verschiedenen Taktiken. Im zweiten Teil erarbeiteten sich die Kids hochkonzentriert eine neue Kata. Alle waren mit großem Ehrgeiz dabei, schließlich sind neue Techniken und Katas immer eine Bereicherung. Viele übten in der Pause eigenständig weiter. Es war dann nicht verwunderlich, dass beim Mittag alle ordentlich hungrig waren. Nach dem Mittagessen standen weitere Trainingseinheiten auf dem Programm. Hier wurden die Schwerpunkte des Vormittags noch einmal wiederholt und erweitert. Alle stellten unter Beweis, dass sie am Vormittag gut aufgepasst hatten. So zeigten sich insbesondere



Der Spaß kommt nie zu kurz beim Training  
Fotos: Ralf Ziezio

Alle wurden angefeuert und jeder gefallene Pin wie ein kleiner Sieg gefeiert.

Der Karateverein organisiert regelmäßig Trainingslager. In den Sommerferien reisten die jungen Karatesportler ins Erzgebirge nach Gelenau für ein verlängertes Wochenende und die Jugendlichen Vereinsmitglieder verbrachten in Bayern eine Woche mit zahlreichen Highlights. Der Karateverein engagiert sich in hohem Maße ehrenamtlich in der Jugendarbeit und wurde dafür schon mehrfach ausgezeichnet unter anderem mit dem Ehrenpreis der Sparkasse Mittweida für vorbildliche Nachwuchsarbeit oder dem Titel Botschafter für die Kampagne "So geht sächsisch".

beim Blocken von gegnerischen Angriffen gute Fortschritte, und auch die neue Kata saß nach dem Essen noch. Den Abschluss des Tages bildete ein gemeinsamer Ausflug auf die Bowlingbahn. Hier zeigte sich, dass die Kids als Team an diesem Tag wieder ein Stück weiter zusammen gewachsen sind.



Teilnehmer am Karatetrainingslager



Trainingslager in Rochlitz

## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königfeld, Seelitz und Zettlitz

### Mittelsächsische Landschaften – Ein Dialog von Umweltschutz und Kunst

Die untere Umweltschutzbehörde des Landratsamtes Mittelsachsen und 5 bildende Künstler aus Mittelsachsen  
Ausstellung von September 2016 bis März 2017 im Landratsamt Mittelsachsen

Zu den Aufgaben des Landratsamtes Mittelsachsen gehört auch eine planmäßige und sinnvolle Entwicklung des Umweltschutzes. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, beauftragte Institutionen wie die TU Dresden und auch ehrenamtliche Helfer beobachten deshalb unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten die Entwicklung unserer Umwelt sehr aufmerksam.

Auch für Laien wahrnehmbar sind die Veränderungen in der Land- und Forstwirtschaft. In Regionen intensiver landwirtschaftlicher Nutzung wird die Vielfalt heimischer Arten beeinträchtigt. Ebenso großen Einfluss hat der Ausbau von Straßennetzen, Windkraft- und Solaranlagen. Ein positives Naturempfinden steht hier in Konkurrenz zu unserem Energiebedarf.

Viele Bürger empfinden eine intakte Landschaft mit gesunder, artenreicher Flora und Fauna als wichtig. Tatsächlich ist die Umwelt ein allgegenwärtiges Thema, das wirklich alle unsere Lebensbereiche berührt. Die ausgestellten Fotografien zeigen die typischen Landschaften Mittelsachsens mit einzelnen Aspekten, die als positiv oder negativ gewertet werden:

Offene Landschaften mit landwirtschaftlicher Nutzung, Wegen und Siedlungen. Wälder, die Erholungsraum, Lebensraum und Flächen forstwirtschaftliche Nutzung gleichermaßen darstellen.

Flussläufe, welche die Landschaft gliedern und abwechslungsreich machen.

Viele bildende Künstler aus Mittelsachsen befassen sich mit dem Thema. Landschaft im weitesten Sinne wird von ihnen thematisiert. Dabei sehen sie bei weitem nicht nur die Idylle. Zusammen mit den Fotografien entsteht in dieser Ausstellung ein neuer Zusammenhang. Wissenschaftliche Beobachtungen ergänzen sich mit emotionalen Malereien. Messbare Phänomene bekommen eine künstlerische Interpretation.

Der Augustusburger Künstler **Uwe Schwarz** ist für seine kontroversen und ironischen Äußerungen bekannt. Seine Zerrbilder der Windkraftanlagen spiegeln die Diskussion um diese riesigen Objekte.

**Olga Scheck** aus Döbeln zeigt ihr vielfältiges Verhältnis zur Natur. Abstrakt, realistisch, mythisch...

Leicht wechselt sie die Sichtweisen. Eine Vielfalt der Betrachtung, die auf eine vielfältige Natur angewiesen ist.

**Christian Domke** ist die Harmonie und Ausgewogenheit seiner Malereien wichtig. Er sucht in seinen Bildern ein bestimmtes Gleichgewicht von Farben und Formen. Dieses sucht und findet er in seiner Umgebung.

**Günter Wentz** steckt voller Energie und sucht ständig neue Motive und stilistische Ansätze für seine Malerei. Zielsicher findet er dafür die besonderen Orte. Nach seine Studien in der Natur und auch nach eigenen Fotografien erarbeitet er seine Kompositionen im Atelier.

**Mittelsächsische Landschaften**  
Ein Dialog zwischen Naturschutz, Landschaftspflege und Kunst  
Fotos aus dem Landkreis Mittelsachsen und  
Malereien von fünf mittelsächsischen Künstlern

**Ausstellung**  
September 2016- März 2017  
im Landratsamt Mittelsachsen  
Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg

Die Ausstellung kann immer zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes besichtigt werden.  
Infos unter Telefon: 03731 799-0

**Ausstellungseröffnung**  
am 22. September 2016 um 15:30 Uhr

Die Ausstellung wird gefördert durch das Ministerium für Kulturlandschaftspflege und Naturerbe des Landes Sachsen.

**Volker Beyer** liebt die Abstraktion. Die Naturerfahrung, das Empfinden von natürlichen Formen sind die Bausteine für seine eigenen Landschaften. Diese Strukturen sind von großer Tiefe und Vielfalt.

Diese Ausstellung soll auf die wunderbaren Landschaften und die erhaltenswerte Natur in Landkreis Mittelsachsen aufmerksam machen. Sie soll sensibel machen für die Veränderungen, denen unsere Umwelt unterliegt. Die Künstler bieten eine weitere Perspektive und lassen uns die Landschaften mit anderen Augen sehen.

### Anzeigen



Treffpunkt für Chef's und  
Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IM MITTEILUNGSBLATT



## Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Rochlitz mit den Gemeinden Königsfeld, Seelitz und Zettlitz

### Der Weg in ein gewaltfreies Leben

Dieser Weg kann mühevoll und steinig sein. Die Schlüsselwörter sind Schutz, Sicherheit und Unterstützung.



**FRAUENSCHUTZHAUS  
FREIBERG**  
Träger: Esther-von-Kirchbach e.V. Freiberg

**Hilfe bei häuslicher Gewalt und Stalking**

**Wir bieten Ihnen**

- telefonische und persönliche Erstberatung
- eine vorübergehende, anonyme Wohnmöglichkeit für Sie und Ihre Kinder
- Beratung und Unterstützung zur Überwindung der Krisensituation und Hilfe bei der Entwicklung neuer Lebensperspektiven
- Angebote zur Unterstützung und Förderung Ihrer Kinder
- Möglichkeit einer weiterführenden Unterstützung nach dem Auszug

**Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar!**

**03731-22561**  
kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de  
www.frauenschutzhaus-freiberg.de

**Brauchen Sie Hilfe?**  
Denn sorgen Sie den ersten Schritt für ein Leben ohne Angst, Scham und Gewalt!

Gewalt an Frauen – sie passiert täglich, meist im Verborgenen. Sie schleicht sich oft auf leisen Sohlen in die Beziehung und es ist für die Betroffenen schwer, sich angemessen zu wehren und rechtzeitig Konsequenzen zu ziehen. Für Außenstehende ist es meist unbegreiflich, wie misshandelte Frauen sich verhalten. Die Opfer schweigen und wahren für ihre Angehörigen den guten Schein der heilen Welt. Von Gewalt betroffene Frauen fühlen sich oft allein gelassen und schämen sich für das, was ihnen angetan wird. Neben der Angst vor dem Partner, der Sorge um die Kinder oder über das „Gerede“ der Nachbar/innen, Verwandten, Arbeitskolleg/innen kommt häufig noch das Gefühl von Schuld und Ohnmacht hinzu. Manchmal ist es die Hoffnung, dass der Partner nur eine „schwierige“ Zeit hat und mit den Übergriffen aufhört. Manchmal ist es aber auch die Furcht, dass

ihnen niemand glauben oder helfen wird.

Andauernde häusliche Gewalt zwingt Betroffene zu einem Leben in Angst und Isolation. In solchen Situationen ist es richtig und wichtig, sich professionelle Hilfe zu suchen. Hier bietet das Frauenschutzhaus Freiberg die Möglichkeit, sich in einem geschützten Rahmen mit der Situation auseinander zu setzen und mit Fachberaterinnen nach Lösungswegen zu suchen.

Scheuen Sie sich im Notfall nicht, die Polizei unter der Tel.-Nr. 110 zu verständigen. Sie ist verpflichtet, auf einen Notruf hin sofort zu kommen. Außerdem kann sie Ihren Partner nach dem Gewaltschutzgesetz verweisen und/oder den Kontakt zum Frauenschutzhaus herstellen.

### LEADER-Förderung im Land des Roten Porphyrt ist gestartet

**Stichtag für den nächsten Aufruf ist der  
28. November 2016**

Nach der Änderung der LEADER-Entwicklungsstrategie startet jetzt wieder ein neuer Aufruf – der dritte in der aktuellen Förderperiode – für das Land des Roten Porphyrt. Die Region stellt ca. 2 Millionen Euro aus dem verfügbaren Budget für 2016/17 bereit. Aktuell werden folgende Maßnahmen bzw. Fördertatbestände aus dem Aktionsplan der LEADER-Entwicklungsstrategie aufgerufen: A1, A2, B1, B2.01, B3, C1.02, C2.01, C2.03, C3, C4, D1, D2 und E1.

Bis zum Stichtag 28. November 2016 nimmt das Regionalmanagement Anträge für das Auswahlverfahren der Region an. Nur vollständige Unterlagen können dabei im Auswahlverfahren berücksichtigt werden. Alle aktuellen Informationen zu den Aufrufen und die notwendigen Anträge sind unter [www.porphyrland.de](http://www.porphyrland.de) zu finden.

Die LEADER-Förderung läuft wie gehabt in zwei Stufen ab: In der ersten Stufe bewertet das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) nach Pflicht- und Rankingkriterien Projekte im Rahmen eines festgelegten Budgets. Erst nach positivem Bescheid von der LAG kann der Antragsteller in der zweiten Stufe seinen Antrag auf Förderung bei der zuständigen Bewilligungsstelle des Landkreises abgeben.

Umfangreiche Informationen zum Förderablauf finden Interessenten auf der Internetseite des Regionalmanagements unter [www.porphyrland.de/ihr-weg-zur-foerderung/schritt-fuer-schritt-zur-foerderung](http://www.porphyrland.de/ihr-weg-zur-foerderung/schritt-fuer-schritt-zur-foerderung)

Es ist darüber hinaus ausführlich erklärt, was LEADER eigentlich bedeutet und u. a. welche Voraussetzungen ein Projekt mitbringen muss, um Förderung erhalten zu können.

Telefonische Beratung erhalten Interessenten rund um die LEADER-Förderung im Land des Roten Porphyrt

**immer dienstags von 9 bis 17 Uhr  
unter Telefon +49 (0)3737 1439175**

Das Regionalmanagement bietet nach Absprache natürlich auch Beratungstermine vor Ort an. Melden Sie sich dazu am besten mit einer kurzen Projektbeschreibung per E-Mail.

#### ■ Kontakt:

Regionalmanagement „Land des Roten Porphyrt“, Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e.V.

Markt 1, 09306 Rochlitz

Telefon +49 (0)3737 783222

Email [info@porphyrtland.de](mailto:info@porphyrtland.de)

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz



### Nächster öffentlicher Sitzungstermin des Stadtrates

**Dienstag, den 29. November 2016**

Die Beratung findet ab 19:00 Uhr im Saal des Rathauses Rochlitz statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Tag der offenen Tür am 2. Dezember 2016

an der  
Regenbogen-Grundschule

im DRK- Hort  
„Clara Zetkin“

&  
im Kinderhort  
des  
Nikolausvereins

#### Was wird geboten?

**Grundschule: 15.00 bis 17.00 Uhr**

- Teddybären basteln
- Vorstellung einzelner Fachbereiche
- viele Mitmachangebote:  
z.B. Sport, Feuerwehr, Knobeln, Basteln, Experimentieren, .....



Bei einer Tasse Kaffee und einem leckeren Stück Kuchen können Sie mit Eltern und Lehrern ins Gespräch kommen.

**DRK-Hort: 16.00 bis 18.00 Uhr**

- Vorstellen der „Theatergruppe“ und der „Kleinen Helfer“
  - Experimente
- Bastelstraße „Wir gestalten Sternlampen“
  - 17.45 Uhr Fackel- und Lampenumzug



Für das leibliche Wohl ist mit Rostern und Getränken gesorgt.

Der Kinderhort des Nikolausvereins ist bei uns im Schulhaus vertreten, hat aber seine Türen trotzdem von 16.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet.

### Polizei Rochlitz informiert

#### Gut vorbereitet und sicher durch den Straßenverkehr im Herbst und Winter

Der Sommer 2016 ist nun vorbei. Die Tage werden spürbar kürzer. Die dunkle Jahreszeit bekommt uns gerade wieder in den Griff. Gute Vorbereitung auf den Winterfahrbetrieb, ist die halbe „Miete“ für eine sichere Fahrt durch die kalte Jahreszeit. In dieser muss die Beleuchtung an den Kraftfahrzeugen häufiger betrieben werden.

Es macht sich zwingend notwendig, diese auf ihre Funktion hin zu überprüfen. Ältere Glühlampen sollten ausgetauscht werden, damit die volle Leuchtstärke wieder erreicht wird. Auch sollten die Gläser der Beleuchtungseinrichtungen auf Risse und andere Beschädigungen kontrolliert und gegebenenfalls ersetzt werden.

Am Fahrzeug angebrachte zusätzliche Beleuchtungseinrichtungen, wie z. B. Nebelscheinwerfer, haben grundsätzlich funktionstüchtig zu sein. Auch Fahrradfahrer sollten für eine funktionierende Beleuchtung sorgen. Sinnvoll ist eine batteriebetriebene Beleuchtung. Dadurch wird weniger Kraft an den Pedalen benötigt.

Auch die Winterräder vom letzten Jahr sollten einer Kontrolle unterzogen werden. Die Profiltiefe von Winterreifen sollte 3 mm nicht unterschreiten, damit jeder Fahrzeugführer im wahrsten Sinne des Wortes nicht ins Rutschen kommt. Die Goldene Regel „Von O(ktober) bis O(sterne)“ gibt Hilfestellung für Zeitpunkt des Wechsels. Höchste Zeit für jeden Kraftfahrzeugführer, jetzt seinem fahrbaren Untersatz die „Winterschuhe“ anzuziehen.

Nicht zu vergessen – ein Eiskratzer und andere Hilfsmittel sorgen für rundum freie Sicht und gehören griffbereit ins Fahrzeug. Damit die Scheibenwaschanlage nicht „aussteigt“, ist an das rechtzeitige Nachfüllen eines Zusatzes für den Winter zu denken. Die Null-Grad-Marke wird schneller unterschritten, als uns Kraftfahrern lieb ist.

Ihre Bürgerpolizisten

Jürgen Schmidt und Sandra Merkel

### Einwohnermeldeamt am Sonnabend geöffnet

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

um das Serviceangebot der Stadtverwaltung zu verbessern, öffnet das Einwohnermeldeamt monatlich einmal sonnabends in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Mit diesem Service soll Werk-tätigen der Zugang zu behördlichen Institutionen erleichtert werden.

Zahlungsvorgänge an diesen Sonder-Öffnungstagen sind nur in bar möglich.

Zum nächsten Termin ist das Einwohnermeldeamt am Sonn-abend, dem 19. November geöffnet.

### Ausschreibung Pachtvertrag für den Kiosk im Freibad Rochlitz

- **Verpächter:** Große Kreisstadt Rochlitz, Markt 1, 09306 Rochlitz
- **Pachtbeginn und -dauer:** Beginn der Freibadsaison 2017, spätes-tens am 15.5.2017 bis zum 31.12.2017, jährliche Verlängerungsoption
- **Anschrift:** Brückenstraße 20, 09306 Rochlitz
- **Pachtgegenstand:** Kioskgebäude in massiver Bauweise mit einer Grundfläche von 44 qm überdachte Freifläche von 20 qm
- Elektro-, Wasser- und Abwasseranschluss vorhanden
- komplette Ausstattung zum Betrieb als Kiosk (Kücheneinrichtung, Geräte, Geschirr, Möblierung Terrasse) ist durch den Pächter zu stellen.
- **Pachthöhe:** 1.000 EUR/Jahr zzgl. gesetzl. Mehrwertsteuer  
Stromkosten nach Verbrauch auf eigene Anmeldung  
sonstige Betriebskosten ca. 500,00 EUR/Jahr zzgl. gesetzliche Mehrwertsteuer

#### ■ Besondere Bedingungen:

Die Badesaison beginnt je nach Wetterlage am 15. Mai und endet am 15. September. Der Imbiss darf nur in der Badesaison und während der Öffnungszeiten des Stadtbades betrieben werden.

Die regelmäßigen Öffnungszeiten des Kiosks sollen an die Öffnungszeiten des Städtischen Freibades Rochlitz angepasst sein.

Wünschenswert sind Erfahrungen in der Gastronomie oder vergleichbaren Bereichen. Es wird ein Imbissangebot (kleine Auswahl warmer und kalter Speisen, Eis und Getränken) erwartet. Die Speisen und Getränke dürfen nicht in Glasbehältnissen verkauft werden. In Kooperation mit dem Betreiber des Freibades können Veranstaltungen ausgerichtet werden.

Der Pächter hat alle für den Betrieb des Kioskes erforderlichen Genehmigungen und Nachweise vorzulegen.

Für weitere Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen das Sachgebiet Liegenschaften/ Gebäudemanagement, Frau Benndorf (03737/783-225, s.benndorf@rochlitz.de) zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Nutzungskonzept richten Sie bitte bis zum 15.12.2016 im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Bewerbung Kiosk Stadtbad“ an:

Große Kreisstadt Rochlitz  
Sachgebiet Liegenschaften/Gebäudemanagement  
Markt 1  
09306 Rochlitz

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Die Sächsische Ehrenamtskarte



Die Sächsische Ehrenamtskarte würdigt nunmehr in 3. Auflage das ehrenamtliche Engagement sächsischer Bürgerinnen und Bürger.

Dabei stellt die Ehrenamtskarte eine Auszeichnung für ehrenamtliches Engagement dar.

Durch die Ehrenamtskarte haben die Inhaber verschiedene Ermäßigungen u. a. in den Bereichen Kultur und Freizeit, Bildung,

Sport, Tourismus und Verkehr. Unter [www.ehrenamt.sachsen.de](http://www.ehrenamt.sachsen.de) sind alle teilnehmenden Kommunen sowie Vergünstigungen aufgeführt.

#### Wie funktioniert's?

Der Antragsteller muss mindestens 16 Jahre alt sein und seinen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Freistaat Sachsen haben. Ausnahmen können jedoch gemacht werden, wenn der Einsatzort des Bürgers in einer sächsischen Kommune liegt. Dies entscheidet dann die Kommune des Einsatzortes. Zudem muss der Antragsteller mindestens ein Jahr ehrenamtlich tätig sein. Darüber hinaus bedarf es einer Bestätigung der Organisation, wo der Antragsteller ehrenamtlich tätig ist.

**Die Vergabe erfolgt durch die Wohnortgemeinde und ist bis 31.12.2018 gültig.**

Der Antrag für die Vergabe der sächsischen Ehrenamtskarte ist im Internet unter [www.ehrenamt.sachsen.de](http://www.ehrenamt.sachsen.de) zu finden sowie im Rathaus Rochlitz, Markt 1, bei Frau Schumann im Zimmer 203 erhältlich.

**EKM Entsorgungsdienste  
Kreis Mittelsachsen GmbH  
Frauensteiner Straße 95 | 09599 Freiberg**



### Problemstoffe werden samstags eingesammelt

Noch in diesem Jahr steht das Schadstoffmobil an zwei Samstagen von 08:00 bis 12:00 Uhr in den folgenden Städten:

- 10.12.16 Rochlitz Parkplatz an der Bleiche/Uferstraße
- 17.12.16 Roßwein Marktplatz

Bitte geben Sie die Problemstoffe persönlich beim Personal ab. Unbeaufsichtigt abgestellte Abfälle stellen eine Gefahr für Menschen, Tiere und Umwelt dar. Am Problemstoffmobil werden Mengen bis 30 Liter bzw. Kilogramm kostenfrei angenommen.

#### ■ Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalts- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel,
- Düngemittel,
- Fleckentferner, Löse-, Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten,
- Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer,
- Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren
- Öle und Behältnisse mit unbekanntem Inhalt.

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen werden am Schadstoffmobil nicht angenommen. Diese Abfälle können im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, kostenpflichtig abgegeben werden. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (BigBag) abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon: 03731 2625 - 42 und -44.

Oktober 2016

### Das Fundbüro Rochlitz informiert über derzeit aktuelle Fundsachen:

- 1 braune kleine Ledertasche mit
  - 2 Schlüsseln
  - Zigarettenzubehör
  - 1 Feuerzeug
  - 0,50 Euro
- 4 Schlüssel am Karabinerhaken
- 1 blaue Jacke (gefunden auf öffentlicher Toilette hinterm Rathaus)
- 1 hellbraune Jacke mit rotem Futter, Gr. 152
- 1 Smartphone
- 1 x Geld bei Penny gefunden
- 2 kleine Schlüssel am Band „Gullivers Welt“
- 1 schwarz/graues Fahrrad „Kuwahara“

Bei Anfragen wenden Sie sich bitte unter 03737 783-0 an Frau Lagies.

[www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)

## 6. Gewerbeschau mit Ausbildungsmesse

vom 01. bis 02. April 2017 im Berufsschulzentrum,  
Dr.-Bernstein-Straße in Rochlitz

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
werte Händler und Gewerbetreibende,**

zum 6. Mal veranstaltet der Gewerbeverein Rochlitzer e.V. mit Unterstützung der Stadtverwaltung Rochlitz eine Gewerbeschau. Der Veranstaltungsort, das Berufliche Schulzentrum mit seinen architektonisch großzügigen Räumen wird einmal mehr, dank der Unterstützung des Landkreises, für diese Veranstaltung zur Verfügung stehen.

Wir laden Händler, Gewerbetreibende, Dienstleister, Vereine und sonstige Interessierte aus allen Bereichen zur Teilnahme an der Wirtschaftsschau recht herzlich ein.

Die Messe bietet allen Teilnehmern Gelegenheit, Leistungen und Produkte einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Weiterhin werden wir zur Stärkung und zum Ausbau des Schul- und Ausbildungsstandortes Rochlitz die Ausbildungs- und Praktikumsmesse in unsere Veranstaltung wieder integrieren. Sollte Ihr Unternehmen Bedarf an Ausbildungs- und Praktikumsplätzen haben, vermerken Sie dies bitte auf dem Anmeldeformular.

Weitere Informationen erhalten Sie in den kommenden Ausgaben des Rochlitzer Anzeigers oder auf Nachfrage.

Für Fragen, organisatorische Hinweise und weitere Informationen stehen Ihnen der Vorstand des Gewerbevereins Rochlitz und Frau Herberger – Telefon 03737 785-300, Fax 03737 785-250, E-Mail: [k.herberger@ssg-rochlitz.de](mailto:k.herberger@ssg-rochlitz.de) – zur Verfügung.

Vorstand Gewerbeverein Rochlitz e.V. und Stadtverwaltung

Antrag siehe Folgeseite

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Anmeldung zur 6. Rochlitzer Gewerbeschau mit Ausbildungsmesse vom 01. – 02. April 2017

Veranstalter: Gewerbeverein Rochlitz mit Unterstützung der Stadtverwaltung Rochlitz

|   |  |
|---|--|
| <b>Rückmeldecoupon:</b><br><br>Stadtverwaltung Rochlitz<br>Markt 01<br>09306 Rochlitz | <b>Veranstaltungsort:</b><br><br>Berufliches Schulzentrum<br>Dr.-Bernstein-Straße 01<br>09306 Rochlitz |
|---|--|

Anmeldung auch per Fax möglich: 03737/785-250

Hiermit melde ich mich verbindlich zur o.g. Gewerbeschau an (Bitte vollständig ausfüllen!)

Firma:

Ansprechpartner:

Anschrift:

Telefon/Telefax/E-Mail:

#### Ausbildungs- /Praktikumsbedarf

Als Ansprechpartner für Rückfragen steht Ihnen Frau Herberger zur Verfügung.  
 Telefon: 03737/ 785-300 E-Mail: k.herberger@ssg-rochlitz.de

| Unkostenpauschale pro Stand für die gesamte Veranstaltungsdauer: |                |                        |                |
|--|----------------|------------------------|----------------|
| Stand Gebäude:   |                | Stand Freigelände:     |                |
| 0 – 9 m <sup>2</sup> Größe 3 m breit x 3 m tief                  | <b>170,00€</b> | 0 – 10 m <sup>2</sup>  | <b>120,00€</b> |
| 0 – 12 m <sup>2</sup> Größe 4 m breit x 3 m tief                 | <b>200,00€</b> | Flächenbedarf angeben: |                |
| 0 – 15 m <sup>2</sup> Größe 5 m breit x 3 m tief                 | <b>220,00€</b> |                        |                |

Anschlussparameter: \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

|               |  |                               |  |   |
|---------------|--|-------------------------------|--|---|
|               |  |                               |  | <b>Bemerkungen</b>  |
| Wasser:       | Ja <input type="checkbox"/>                              | Nein <input type="checkbox"/> |  | <input style="width: 330px; height: 20px;" type="text"/>  |
| Abwasser:     | Ja <input type="checkbox"/>                              | Nein <input type="checkbox"/> |  | <input style="width: 330px; height: 20px;" type="text"/>  |
| Elt:          | Ja <input type="checkbox"/>                              | Nein <input type="checkbox"/> |  | <input style="width: 330px; height: 20px;" type="text"/> Bedarf (in kW):  |
| Tisch/Stühle: | Ja <input type="checkbox"/>                              | Nein <input type="checkbox"/> |  | <input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/> Anzahl Tische: <input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/> Anzahl Stühle: |
| Leistung kW:  | <input style="width: 540px; height: 20px;" type="text"/> |                               |  |   |

**Die Vergabe der Flächen erfolgt nach Antragseingang.**

Datum/Unterschrift und Stempel

**Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz**

**Deutsches Rotes Kreuz **

**Eine kostbare Spende zur Weihnachtszeit:**

**DRK bittet um Blutspenden rund um die Weihnachtsfeiertage – Patienten sind kontinuierlich auf Präparate aus Spenderblut angewiesen**

Die letzten Wochen des Jahres stellen den DRK-Blutspendedienst immer wieder vor besondere Anforderungen. Denn Weihnachtszeit ist Ferienzeit und aufgrund mehrerer aufeinander folgender Feiertagen können Blutspendetermine nicht im üblichen Umfang stattfinden.

Da die Präparate, die aus dem Blut der Spender hergestellt werden, nur sehr kurz – teilweise lediglich 4 bis 5 Tage – haltbar sind, können keine Vorräte angelegt werden. Die Arbeit in Kliniken oder beispielsweise onkologischen Arztpraxen geht jedoch auch vor und während der Weihnachtsfeiertage weiter.

Wer in der Adventszeit neben den vielen Weihnachtsvorbereitungen daher kurz innehält und sich die ca. 45 Minuten Zeit für eine Blutspende nimmt, der macht zahlreichen Patienten und deren Familien ein ganz besonderes Weihnachtsgeschenk – Hoffnung auf Genesung und Gesundheit!

Das DRK bietet neben den regulären Spendeterminen im Dezember auch Sonder-Blutspendetermine an den Weihnachtsfeiertagen an, um die regionale Patientenversorgung sicherstellen zu können. Auf allen DRK-Blutspendeterminen zwischen dem 21. und dem 30. Dezember erhalten die Blutspenderinnen und Blutspender selbst ein kleines Dankeschön sowie den traditionellen Imbiss nach der Spende.

Alle DRK-Blutspendetermine unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) (bitte das entsprechende Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz). Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht: am Montag, dem 23.12.16 von 15:00 bis 19:00 Uhr im Bürgerhaus Rochlitz, Leipziger Straße 15**

**Senioren**

**Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren in Rochlitz und Umgebung im November 2016**

|                       |                    |                              |
|-----------------------|--------------------|------------------------------|
| Frau Johanna Pechan   | zum 85. Geburtstag | Königsfeld                   |
| Frau Helga Joschek    | zum 85. Geburtstag | Königsfeld OT<br>Schwarzbach |
| Frau Erika Fischer    | zum 90. Geburtstag | Rochlitz                     |
| Herrn Siegfried König | zum 90. Geburtstag | Rochlitz                     |
| Frau Luci Schöniger   | zum 90. Geburtstag | Rochlitz                     |

**Rochlitzer Anzeiger im Internet:  
[www.rochlitz.de](http://www.rochlitz.de)**

**S-S-G Aktuell**

Informationen der Sozialservice Rochlitz gGmbH



Bereits jetzt möchte ich Sie auf eine Veranstaltung hinweisen, die inzwischen eine der traditionsreichsten geworden ist: Die Stadtverwaltung Rochlitz und die Sozialservice Rochlitz gGmbH lädt Sie recht herzlich zur

**Stadtseniorenweihnachtsfeier**

**für Samstag, 10. Dezember 2016 im Bürgerhaus Rochlitz**

ein.

Nach Kaffee und Stollen, welcher ab 14:00 Uhr gereicht wird, begrüßt Sie Herr Oberbürgermeister Frank Dehne.

Im Anschluss werden Sie vom Frauenchor Rochlitz, dem Gemischten Chor Mittweida und den Kindern der Regenbogen Grundschule Rochlitz auf das Weihnachtsfest eingestimmt.

Das Team des Bürgerhauses wird sich in gewohnter Art und Weise um Ihr leibliches Wohl kümmern.

Freuen wir uns auf einen stimmungsvollen und unterhaltsamen Nachmittag!

**S-S-G Aktuell**

Informationen der Sozialservice Rochlitz gGmbH



**- Rochlitzer Kulturcafé -**

**Annekathrin Bürger**

**„Der Rest, der bleibt“ & „Geliebte Ostsee“**

**am Freitag, 17. März 2017, 18:00 Uhr, in die Cafeteria der Sozialservice Rochlitz gGmbH, Mathesiusstraße 3, 09306 Rochlitz**



Sie ist eine der bekanntesten Schauspielerinnen Ostdeutschlands, man nannte sie auch „die Bardot des Ostens“. Annekathrin Bürger berichtet in ihrer Autobiografie von der Zeit ihrer Entdeckung, der Arbeit als Schauspielerin, auf Bühne, bei Film & Fernsehen. Aber auch das Leben jenseits der Bühne hielt immer überraschende Wendungen bereit.

Entstanden ist eine Biografie, die leichtfüßig und unterhaltsam von den Pointen, aber ebenso feinsinnig, offen und klug von den Rückschlägen des Lebens erzählt.

Sie liest aber auch Geschichten aus „Geliebte Ostsee“, einem „Familienprojekt“. Gemeinsam mit ihrer Schwägerin Christine Rammelt – Hadelich hielt sie bezaubernde und rührende Geschichten über die See und Erlebnisse dort fest. Annekathrin Bürger hat also viel zu erzählen und trägt dies in ihrer offenen, warmherzigen Art vor. Vor und nach der Lesung steht sie natürlich für Fragen und Autogramme zur Verfügung.

Einlass: 18:00 Uhr | Eintritt: 29,00 EUR (inklusive 3-Gänge-Menü) Karten sind erhältlich an der Rezeption (08:00 bis 16:45 Uhr) des Pflege- und Servicezentrums in der Mathesiusstraße oder unter Tel. 03737 - 7850.

*In Erwartung auf einen unterhaltsamen Abend mit Ihnen verbleibt herzlichst Ihre Sozialservice Rochlitz gGmbH*

**Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz**

**Veranstaltungen**

**Restaurant Rainbow, Am Regenbogen 23, 09306 Rochlitz**  
 Tel.: 0173/8625957 | E-Mail: info@rainbow-rochlitz.de  
 Internet: www.rainbow-rochlitz.de

Hier finden Sie für jeden Geschmack das Richtige. Ob mit oder ohne Bowling bzw. Kegel bei uns können Sie ganz entspannt unsere gutbürgerliche, frische Küche genießen. In unserer Speisekarte finden Sie Gerichte für den kleinen oder großen Hunger. Montags ist Schnitzeltag – alle Schnitzelvariationen zum gleichen, kleinen Preis und Sonntags können Sie von 10.00 bis 14.00 Uhr brunchen. Oder feiern Sie bei uns. Damit Ihr Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis wird, gestalten wir dieses, ganz nach Ihren Wünschen und Budgetvorstellungen. Ob Mittag, Kaffee oder Abendessen wir haben für jeden Anlass die entsprechenden Vorschläge. Schauen Sie rein und Sie werden sich bei uns wohlfühlen.

■ **Unsere Öffnungszeiten:**

- Montag ab 15.00 Uhr
- Dienstag Ruhetag
- Mittwoch ab 15.00 Uhr
- Donnerstag ab 15.00 Uhr
- Freitag / Samstag ab 12.00 Uhr
- Sonntag/Feiertage ab 10.00 Uhr



Gern auch gesonderte Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

# BÜRGERHAUS ROCHLITZ



DJ André

Sa. 05.11.16

## TIME TO REMEMBER

Einlass 20<sup>00</sup> Uhr | Eintritt 5€

**Vom „Geh heim!“-Tipp zum „Geh hin!“-Tipp  
 Wortspielkünstler gastiert im Bürgerhaus Rochlitz**



Tilo Richter entführt in die „Rätselhafte Welt der Wortspiele“

Nicht nur im Erzgebirge sind Tilo Richter und Mirko Hübner mit ihrem Wortspielrätselbuch „KNOB'L AUCH!“ den Freunden gepflegter Wortspielkunst und kurzweiliger Unterhaltung längst ein Begriff. Nachdem Band 1 nach 20 Jahren intensiver Beschäftigung mit dem Thema Wortspiele in 2014 erschien, legen die Autoren jetzt ihren 2. Band „KNOB'L AUCH – EIN ZWEITES MA(H)LI“ vor. Auch er bietet auf fast 400 Seiten alles,

was das Wortspielherz begehrt. Der Hauptteil umfasst dabei über 200 amüsante Rätselkurzgeschichten, deren Lösungen es – allein oder im Rahmen eines Spieleabends mit Freunden – zu finden gilt. Die Rätsel sind übrigens in 6 Kapitel mit steigendem Schwierigkeitsgrad unterteilt, sodass nicht nur Wortspielneulingen, sondern auch echten Rätselfreaks reichlich Knobelstoff geboten wird. Wem also die Suche nach einem sehr kleinen Konsonanten (dem „Äffchen“) oder einer Straßenbahn fahrenden Osteuropäerin (der „Trampolin“) zu einfach erscheint, der darf sich in einem großräumigen Fahrzeug („Märtyrer“) auf die Jagd nach einem Kriebstierchen im feuchten Dreck („Schlamassel“) oder einen Azubi beim Zoll („Filzstift“) machen. Und wer das Buch nicht im Stehen oder Sitzen lesen möchte, dem empfehlen die Autoren, sich am besten auf ein Knobelsofa (eine „Redselige“) zu legen ... Mit seinen originellen Lesungsshows hat das Autorenduo offenbar eine Marktlücke entdeckt. „Wir versuchen eine Art Kombination aus Buchpräsentation und Comedy“, erzählen die beiden. „Und selbst wenn beides nur halb funktioniert, wird zusammen ein Ganzes draus“, rechnet der studierte Mathematiker Hübner vor. „Bisher war das Publikum zum Glück immer recht gnädig und hat uns weder mit Buh-Rufen, noch mit Schmerzen verursachenden Nachtschattengewächsen, also Au-Tomaten, beworfen“, fügt Richter mit einem Grinsen hinzu.

**Am Freitag, dem 25.11.2016 präsentiert Tilo Richter im Bürgerhaus Rochlitz** in einem unterhaltsamen Wortspiel-Kabarett anhand amüsanter, verblüffender Leseproben, Bilder und Gedichte das Beste aus beiden Büchern. Beginn ist um 20:00 Uhr. Selbstverständlich können die druckfrischen Exemplare im Anschluss an die Veranstaltung käuflich erworben werden, auf Wunsch mit persönlicher Widmung sowie einem „winzigen Teil eines Fahrzeugs“, also einem Autogramm! Weitere Informationen zum Buch und den Autoren nebst Bestellmöglichkeit sind unter [www.wortspielbuch.de](http://www.wortspielbuch.de) zu finden.

## Bücher FLOHMARKT

am

# 26.11.2016

im Obergeschoss der Bibliothek

S - 12 U H R

|   |   |   |
|---|---|---|
| <b>Bibliothek Rochlitz</b><br>Schulgasse 8-10<br>09306 Rochlitz<br>Tel.: 03737 42977<br>BibliothekRochlitz@gmx.de | <b>Öffnungszeiten</b><br>Mo 9:00 – 17:00 Uhr<br>Di 9:00 – 17:00 Uhr<br>Do 9:00 – 18:00 Uhr<br>Fr 9:00 – 16:00 Uhr | <b>Besuchen Sie uns auch im Internet auf</b><br><a href="http://www.rochlitz.bbopac.de">www.rochlitz.bbopac.de</a><br>Unsere digitale Bibliothek hat 24 Stunden für Sie geöffnet! |
|---|---|---|

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz



### Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e. V.

Markt 1 | 09306 Rochlitz | Tel.: 03737/783222 | Fax: 783224  
Internet: [www.rochlitzer-muldental.de](http://www.rochlitzer-muldental.de) | E-Mail: [info@rochlitzer-muldental.de](mailto:info@rochlitzer-muldental.de)

### Veranstaltungstermine im Rochlitzer Muldental und Chemnitztal

#### Ausstellungen

→ **16.09.2016–14.11.2016**  
„Harmonietee ist alle“ – Cartoons von Miriam Wurster/Bremen  
[www.miriamwurster.de](http://www.miriamwurster.de) Gaststätte „Zum Prellbock“, Lunzenau

→ **18.11.2016 bis 14.02.2017**  
„Bravouröse Ansichten“ Cartoons von Lilli Bravo/Kassel  
[www.lillibravo.de](http://www.lillibravo.de), Gaststätte „Zum Prellbock“, Lunzenau

#### Veranstaltungen

→ **11.11.2016, 11.11 Uhr**  
Rathaussturm, Rathaus Wechselburg

→ **11.11.2016, 17.00 Uhr:**  
Ökumenische Martinsfeier  
St. Ottokirche, Wechselburg

→ **11.11.2016, 17:00 bis 20:00 Uhr**  
Filzen: Wichtelwerkstatt für die ganze Familie  
Weihnachten mit Carola Zeiger.  
Anmeldung unter (03727) 2612  
Volkshochschule Mittweida

→ **11.11.2016, 19:11 Uhr:**  
Schlüsselübergabe auf dem Markt  
Markt Penig

→ **12./13.11.16, 09:00 Uhr**  
Erlauer Rassegeflügel- und Vereinskaninchenausstellung  
Vereinshaus KTZV Erlau

→ **12./13.11.2016, 14:00 bis 17:00 Uhr**  
Führungen in den Kellerbergen mit Heimatberg  
Eintrittspreise: Erwachsene: 3,50 €, Kinder: 1,50 €, Kellerberge Penig

→ **12.11.2016, 14:30 bis 18:00 Uhr**  
Vortrag: (Neue) Achate aus Marokko und „Tag der offenen Tür“ mit Informationen über den Stand der Bergbauforschung im Seelitzer Gebiet berichtet (mit Imbiss). Teilnahme kostenfrei, Spende erbeten. Anmeldung unter 03737/469540 oder [buero@bergbau-seelitz.de](mailto:buero@bergbau-seelitz.de)  
Vereinsraum Gemeinde Seelitz

→ **12.11.2016, 19:00 Uhr**  
Faschingsveranstaltung  
Schützenhaus, Wechselburg

→ **12.11.2016, 19:30 Uhr**  
Aufaktveranstaltung Fasching  
Kultur- und Schützenhaus Penig

→ **13.11.2016, 14:00 Uhr**  
Der Rochsburg aufs Dach geschaut – Eine Turmführung  
4 €/P., ermäßigt 3,00 €/P.  
Schloss Rochsburg, Lunzenau

→ **13.11.2016, 17:00 Uhr**  
Duo „Contrastics“ - Musik für 2 Schlagwerker  
Musik von u.a. W. A. Mozart und N. Rosauero, Neues Kirchgemeindehaus Burgstädt

→ **15.11.2016, 18:00 bis 21:00 Uhr**  
Filzkurs: Buchhüllen und Bilder  
6 €/P. u. Stunde zzgl. Mat., Anm. unter (037384) 693096  
Filzwerkstatt Wechselburg

→ **18.11.2016, 19:00 Uhr**  
Ausstellungseröffnung  
„Bravouröse Ansichten“  
Cartoons von Lilli Bravo/Kassel  
[www.lillibravo.de](http://www.lillibravo.de)  
Gaststätte „Zum Prellbock“ Lunzenau

→ **18.11.2016, 18:30 Uhr**  
56. FREITAGSKONZERT – Chormusik, St. Petrikirche, Rochlitz

→ **19.11.2016, 09:30 Uhr**  
Brainworking in Kohren-Sahlis mit Grit Kuhnitzsch, gemeinsam entspannt durch die Region wandern und dabei gleichzeitig etwas für's Wohlbefinden tun. Verbindung kinesio-logischer Methoden mit Kneipp'schen Anwendungen, Humor und die Freude an der Landschaft. (kleine Wasserflasche mitbringen) 5,50 €/P., Anmeldung unter Telefon 034346/61501, Töpferbrunnen Kohren-Sahlis

→ **19.11.2016, 19:00 Uhr**  
Faschingsveranstaltung  
Schützenhaus, Wechselburg

→ **20.11.2016, 19:00 Uhr**  
Sonderführung „Adlige Bestattungskultur“ zum Totensonntag, 6 €/P., ermäßigt 4 €/P.  
Schloss Rochsburg Lunzenau

→ **21.11.2016, 17:30 Uhr**  
„Die Deutsche Reichsbahn in Epoche IV ab 1970“  
Lichtbildvortrag mit Lokführer i. R. Dieter Wünschmann  
Eine Veranstaltung des Eisenbahnfreundeskreises Westsachsen; Eintritt frei, aber Platzkartenpflichtig!  
Gaststätte „Zum Prellbock“ Lunzenau

→ **23.11.2016, 17:00 bis 20:00 Uhr**  
Weihnachtsfilzen bei Tee und Plätzchen ... und viel Wolle natürlich. Exklusive Hüllen für das Lieblingsbuch oder für uns (Hüte, Stulpen) mit Carola Zeiger.  
Anmeldung unter Telefon 03727 2612  
Volkshochschule, Mittweida

→ **24.11.2016, 14:00 bis 18:00 Uhr**  
Adventsbasteln, Naturschutzstation Weiditz

→ **24.11.2016, 18:00 Uhr**  
Adventsführung im Lichterschein  
10,50 €/P., erm. 8 €/P., Kartenvorverkauf 03737 783222  
Schloss Rochlitz, Rochlitz

→ **25.11.2016, 19:00 Uhr**  
Lesung „Dresdner Fürstenfluch“ – Constanze Vollhardt/Narsdorf liest aus ihre Kriminalroman; [www.constanze-vollhardt.de](http://www.constanze-vollhardt.de); 5 €/P.  
Gaststätte „Zum Prellbock“ Lunzenau

→ **26./27.11.2016**  
Peniger Weihnachtsmarkt  
Markt Penig

→ **26./27.11.2016**  
Rassegeflügel-schau in der Muldental-Agrar GmbH & Co. KG Cossen Lunzenau

→ **26.11.2016**  
Verkaufsoffener Samstag mit Schauproduktion der trendmoor Manufaktur GmbH & Co. KG Limbach-Oberfrohna

→ **26.11.2016, 13:00 und 18:00 Uhr**  
Adventsbasteln  
Naturschutzstation Weiditz

→ **26./27.11.2016, 14:00 bis 17:00 Uhr**  
Führungen in den Kellerbergen mit Heimatberg; Erwachsene: 3,50 €, Kinder: 1,50 €, Kellerberge Penig

→ **26.11.2016, 14:00 Uhr**  
Weihnachtsmarkt Schweikershain  
am Altenheim Schweikershain, Erlau

→ **26.11.2016, 16:00 Uhr**  
Adventsführung im Lichterschein mit Glühwein und Leckereien aus der Schlossküche. 10,50 €/P., ermäßigt 8 €/P., Voranm. 03737 492310, Schloss Rochlitz

→ **26.11.2016, 16:30 Uhr**  
Turmblasen  
St. Ottokirche, Wechselburg

→ **26.11.2016, 17:00 Uhr**  
Turmblasen in Rochlitz  
St. Kunigundenkirche

→ **27.11.2016**  
Saisonende mit Back- und Schlachtfest im Bauernmuseum Schwarzbach Königsfeld

→ **27.11.2016**  
Weihnachtsmarkt an der Buswendeschleife  
Grundschule Wechselburg

→ **27.11.2016, 14:30 Uhr**  
Advents- und Weihnachtssingen  
Kirche Königsfeld

→ **27.11.2016, 15:00 Uhr**  
Weihnachtsmarkt Crossen  
Gasthof Crossen, Erlau

→ **27.11.2016, 16:00 Uhr**  
Weihnachtskonzert in der Rochsburg, Rochsburg, Lunzenau

→ **28.11.2016, 18:30 Uhr**  
8. Aktiv-Küche Burgstädt – Gesund leben nach Bilzscher Art: Edle Tropfen und köstliche Häppchen mit verschiedenen edlen Weinen, die gemeinsam verkostet werden können. Dazu wird frisches Brot mit verschiedenen Dips gereicht. 8 €/P., Anm. unter 03724 14749  
Schwanenapotheke Burgstädt

→ **01.12.2016, 18:00 Uhr**  
Adventsführung im Lichterschein mit Glühwein und Leckereien aus der Schlossküche. 10,50 €, erm. 8 €, Kartenvorverkauf 03737 783222  
Schloss Rochlitz

→ **01./02.12.2016, 19:00 Uhr**  
„Alles getürkt! Jörg Stingl sucht (vergeblich) nach der Arche im Taurus Gebirge“ – Extremer Bergsteigerreisebericht, bunt bebildert  
[www.joergstingl.com](http://www.joergstingl.com); 9 €/P.  
Gaststätte „Zum Prellbock“ Lunzenau

→ **03.12.2016 bis 04.12.2016**  
Weihnachtsmarkt Rochlitz  
Markt, Rochlitz

→ **03.12.2016, 14:00 bis 19:00 Uhr**  
Weihnachtsmarkt  
Jugendclub Elsdorf Lunzenau

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Vereine

#### Diakonie-Sozialdienst GmbH

Diakonie-Sozialstation Rochlitz  
Gärtnerstraße 46, 09306 Rochlitz | Telefon 03737/43476  
Häusliche Krankenpflege – Rufnummer 03737/43476  
(für alle Krankenkassen und Privatpersonen)

- Hilfe und Pflege entsprechend der Bedürftigkeit
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Pflegeberatung in schwierigen Situationen
- Verhinderungspflege bei Abwesenheit der pflegenden Angehörigen
- Individuelle Betreuung dementer Menschen
- Einkaufs- und Begleitsdienst
- Hilfe im Haushalt
- Soziale Betreuung
  - Ehrenamtlicher Besuchsdienst
  - Angebote der Seniorenbegegnungsstätte

#### ■ Sprechzeiten des Pflegedienstes

Montag bis Freitag von 08.00 bis 16.00 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung, Donnerstag bis 17.00 Uhr

#### ■ Öffnungszeiten der Seniorenbegegnungsstätte

Montag – Mittwoch und Freitag von 13.00 – 16.00 Uhr

#### ■ Gruppe „Gegen Vergessen“

Donnerstag von 08.00 bis 13.00 Uhr – Nur auf Anmeldung!

### „Weihnachten, Weihnachten steht vor der Tür...“

**deshalb laden wir Sie recht herzlich zu unserer Adventsfeier am Samstag, den 26.11.2016, um 14.00 Uhr in die „Kantine an der Mulde“ ein.**

An diesem Nachmittag haben wir den Frauenchor aus Zettlitz zu Gast. Wir wollen gemeinsam singen, über Weihnachten nachdenken und gemütlich Kaffee trinken. Um besser planen zu können, bitten wir um Rückmeldung bis spätestens Dienstag, den 15.11.2016. Für Kaffee, Stollen und Wiener wird ein Unkostenbeitrag von 9,00 Euro erhoben. Wenn Sie trotz Anmeldung nicht teilnehmen können, bitten wir um rechtzeitige Abmeldung (nicht erst am Tag der Veranstaltung), da wir Ihnen die entstandenen Unkosten (für Kaffeegedeck und bestellten Fahrdienst) ansonsten leider in Rechnung stellen müssen. Bitte berücksichtigen Sie dies – das erspart Ihnen und uns unnötigen Ärger und Kosten.

Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte



#### ■ Erzählcafé

Montag – 14.00 bis 16.00 Uhr, 14.11./21.11./28.11.2016  
Thema: „Nun will der Herbst uns grüßen...“

#### ■ Spielnachmittag

Dienstag – 14.00 bis 16.00 Uhr,  
01.11./08.11./15.11./22.11./29.11.2016

#### ■ Gesprächs-, Spiel- und Handarbeitsnachmittag

Mittwoch – 14.00 bis 16.00 Uhr  
02.11./23.11./30.11.2016

#### ■ „Strickliesel'n“

Mittwoch – 16.30 bis 18.30 Uhr  
02.11./09.11./23.11./30.11.2016

#### ■ Gruppe „Gegen Vergessen“ – Nur auf Voranmeldung!

Donnerstag – 08.00 bis 12.30 Uhr, 03.11./10.11./17.11./24.11.2016

#### ■ Seniorensport mit Isabell

Freitag – 14.00 bis 16.00 Uhr  
04.11./11.11./18.11./25.11.2016

#### ■ Seniorenkreis im Kirchengemeindezentrum

14.00 Uhr – 09.11.2016

#### ■ Treffen des ehrenamtlichen Besuchsdienstes

Montag ab 16.30 Uhr – 28.11.2016

#### Spruch des Monats:

Ein gutes liebes Wort, ist immer ein Lichtstrahl,  
der von Seele zu Seele geht.

Herzliche Grüße von Haus zu Haus –

Ihr Team der Seniorenbegegnungsstätte

## Diakonie Rochlitz

Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Bismarckstraße 39 | 09306 Rochlitz

T 03737/49310 | www.diakonie-rochlitz.de



In der Stadt Rochlitz stehen Ihnen folgende soziale Dienste zur Verfügung:

- Ambulant Betreutes Wohnen
- Frühförderung und Frühberatung
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Erziehungs- und Familienberatung
- Schuldnerberatung und Verbraucherinsolvenzberatung
- Behindertenberatung - Mobiler Sozialer Hilfsdienst
- Kirchenbezirkssozialarbeit - allgemeine soziale Beratung

#### Angebote - Veranstaltungen im November-Dezember 2016

**Trennungskinder-Gruppe**, die Erziehungs- und Familienberatung bietet eine Gruppenarbeit für Kinder, welche die Trennung ihrer Eltern verarbeiten müssen, an. Fragen und Anmeldungen können jederzeit an unsere Beratungsstelle gerichtet werden.

**Selbsthilfegruppe „Integra“**, Dienstag, 15.11.2016 und 13.12.2016, jeweils 14 Uhr, kreatives Gestalten für Menschen mit und ohne Körperbehinderung in geselliger Runde

**Selbsthilfegruppe „Energie“**, Freitag, 25.11.2016, 13 Uhr, Erfahrungsaustausch für Menschen mit Multiple Sklerose

**Weihnachtsfeier**, Samstag, 03.12.2016, 13.30 Uhr, unsere alljährliche Weihnachtsfeier im Kirchengemeindehaus Burgstädt mit buntem Programm und festlicher Musik für und mit Menschen mit Behinderung

**Selbsthilfegruppe Parkinson**, Mittwoch, 07.12.2016, 13.30 Uhr, gemeinschaftlicher Austausch zwischen an Parkinson erkrankten Menschen

**Tagestreff**, jeden Mittwoch, 10 - 12 Uhr, zur Kontaktfindung untereinander und gemeinsamen Aktivitäten

Bei Interesse und für Rückfragen stehen wir Ihnen unter 03737/449182 gern zur Verfügung.

## Informationen der Großen Kreisstadt Rochlitz

### Kirchennachrichten

#### Kirchennachrichten der Ev.- Luth. Kirchengemeinde Rochlitz

##### Zum Bedenken

Herr, gib allen, die dich suchen,  
dass sie dich finden,  
und allen, die dich gefunden haben,  
dass sie dich aufs neue suchen,  
bis all unser Suchen und Finden  
erfüllt ist in deiner Gegenwart.

*Herrmann Bezzel*

##### ■ Wir laden herzlich zu den Gottesdiensten ein:

**Sonntag, 13. November – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres**  
09.30 Uhr Kirche Königsfeld  
Abendmahlsgottesdienst

**Mittwoch, 16. November – Buß- und Betttag**  
09.30 Uhr Petrikerche Rochlitz  
Predigtgottesdienst

**Sonntag, 20. November – Ewigkeitssonntag**  
09.30 Uhr Petrikerche Rochlitz  
Abendmahlsgottesdienst mit Gedächtnis  
der Verstorbenen  
14.00 Uhr Friedhof Rochlitz  
Musikalische Andacht

**Sonntag, 27. November – 1. Advent**  
09.30 Uhr Petrikerche Rochlitz  
Familiengottesdienst  
14.30 Uhr Kirche Königsfeld  
Advents- und Weihnachtliedersingen  
mit Taufgedächtnis

**Sonntag, 4. Dezember – 2. Advent**  
17.00 Uhr Kunigundenkirche Rochlitz  
Advents- und Weihnachtliedersingen

**Sonntag, 11. Dezember – 3. Advent**  
09.30 Uhr Petrikerche Rochlitz  
Abendmahlsgottesdienst

##### ■ Wir laden herzlich zu den Kirchenmusiken:

**Freitag, 18. November**  
19.30 Uhr Petrikerche Rochlitz  
56. Freitagskonzert – Chormusik  
Kammerchor Leisnig – Leitung KMD Holger Schmidt

**Samstag, 26. November**  
17.00 Uhr Kunigundenkirche Rochlitz  
Turmblasen

**Samstag, 3. Dezember**  
17.00 Uhr Kunigundenkirche Rochlitz  
Turmblasen

**Samstag, 10. Dezember**  
17.00 Uhr Kunigundenkirche Rochlitz  
Turmblasen

##### ■ Gemeindegremien im Kirchgemeindezentrum Rochlitz, Leipziger Straße 26:

- Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Rathausstr. 3: Montag, 14. und 28. November, 15.00 Uhr
- Frauenkreis: Mittwoch, 14. Dezember, 14.00 Uhr
- Mütterkreis: Dienstag, 29. November, 19.30 Uhr
- Seniorenkreis: Mittwoch, 14. Dezember, 14.00 Uhr
- Seniorensingen für Junggebliebene: Dienstag, 22. November, 10.00 Uhr
- Posaunenchor: montags 19.30 Uhr
- Kantorei: mittwochs 19.30 Uhr
- Kurrende: dienstags 16.00 Uhr
- Flötenkreis: dienstags 15.00 Uhr
- Kinderkreise 1. bis 4. Klasse: donnerstags 15.00 Uhr
- **Konfirmandenunterricht:** montags 15.15 Uhr – 8. Klasse  
dienstags 15.15 Uhr – 7. Klasse
- **Junge Gemeinde:** freitags 18.00 Uhr
- **Singkreis Königsfeld:** dienstags 19.30 Uhr

##### ■ Weitere Gemeindegremien:

- **Hauskreis Stollsdorf:** Dienstag, 13. Dezember, 19.30 Uhr
- **Hauskreis Weiditz:** Dienstag, 6. Dezember, 14.30 Uhr
- **Andacht im Altenpflegeheim:** Donnerstag, 10. November, 10.00 Uhr, Donnerstag, 15. Dezember, 15.30 Uhr

##### ■ Kontakt:

- Pfarramtbüro im Kirchgemeindezentrum, Leipziger Str. 26, Erdgeschoss  
Tel. (03737) 42524 / Fax 7819908  
e-mail: Ksp.rochlitzer\_land@evlks.de

##### ■ Öffnungszeiten:

- Montag und Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
- Donnerstag von 9.00 bis 12.00 und 14.00 bis 17.30 Uhr

##### ■ Unsere Mitarbeiter sind wie folgt erreichbar:

- Ragnar Quaas, Pfarrer Tel. 03737/4496718
- Jens Petzl, Kantor Tel. 03737/786107
- Thomas Hentschel, Gemeindepädagoge Tel. 034341/43448
- Jörg Graichen, Friedhofsmitarbeiter Tel. 03737/43047

##### ■ Sie können sich auch im Internet informieren:

[www.kirchspiel-rochlitzer-land.de](http://www.kirchspiel-rochlitzer-land.de)

##### ■ Möchten Sie sich anonym Rat holen?

Die Telefonseelsorge ist für Sie da (kostenfrei und rund um die Uhr):  
Telefon 0800 111 0 111

### Anzeigen

## SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen



Anzeigentelefon: 037208 876211  
Anzeigen per E-Mail: [anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de)

## Informationen der Gemeinde Königsfeld

### Seniorenweihnachtsfeiern

- **am Donnerstag, den 08.12.2016 um 14.30 Uhr**  
in der Festhalle Schwarzbach  
für die Orte Schwarzbach, Leutenhain, Leupahn, Seupahn,  
Kleinseupahn und Weiditz
- **am Freitag, den 09.12.2016 um 14.30 Uhr**  
in der Gaststätte „Vergißmeinnicht“  
in Königsfeld für die Orte Königsfeld, Doberenz, Weißbach,  
Haide und Waldeshöh
- **am Sonnabend, den 10.12.2016 um 14.30 Uhr**  
im Dorfgemeindehaus Stollsdorf  
für die Orte Köttwitzsch und Stollsdorf

Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen  
Frank Ludwig, Bürgermeister

### Nachrichten aus der Kirchgemeinde Schwarzbach-Thierbaum

#### ■ Gottesdienste

#### 6. November – Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres

|             |           |   |
|-------------|-----------|---|
| Schwarzbach | 9.00 Uhr  | Pfr. Illgen                                       |
| Thierbaum   | 10.15 Uhr | Pfr. Illgen                                       |
| Erlbach     | 10.00 Uhr | Gem.-päd. Fritzsch<br>Kinderkirche zum Martinstag |

#### 13. November – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

|         |           |  |
|---------|-----------|--|
| Colditz | 10.15 Uhr | Pfrn. Lau<br>Bläsergottesdienst unter der Leitung<br>von Landesposaunenwart Schlegel |
|---------|-----------|--|

#### 16. November – Buß- und Bettag

|        |           |  |
|--------|-----------|--|
| Lastau | 15.00 Uhr | Pfr. i. R. Herberholz<br>gemeinsamer Gottesdienst mit Abend-<br>mahl |
|--------|-----------|--|

#### 20. November – Ewigkeitssonntag

|   |           |             |
|---|-----------|-------------|
| Gottesdienste zum Gedenken der Verstorbenen mit Abendmahl |           |             |
| Schwarzbach   | 14.00 Uhr | Pfr. Illgen |
| Thierbaum   | 10.15 Uhr | Pfr. Illgen |

#### 27. November – 1. Advent

|           |          |             |
|-----------|----------|-------------|
| Thierbaum | 9.00 Uhr | Pfr. Illgen |
|-----------|----------|-------------|

#### 4. Dezember – 2. Advent

|             |           |   |
|-------------|-----------|---|
| Schwarzbach | 10.15 Uhr | Pfr. Illgen / Gem.päd. Fritzsch<br>Familiengottesdienst |
|-------------|-----------|---|

#### 10. Dezember – Samstag

|           |           |                                       |
|-----------|-----------|---------------------------------------|
| Thierbaum | 16.30 Uhr | Pfr. Illgen<br>Weihnachtsliedersingen |
|-----------|-----------|---------------------------------------|

#### 17. Dezember – Samstag

|             |           |   |
|-------------|-----------|---|
| Schwarzbach | 16.00 Uhr | Pfrn. Lau<br>Weihnachtsliedersingen mit<br>Adventsandacht |
|-------------|-----------|---|

#### 24. Dezember – Heiliger Abend

|                                |           |                  |
|--------------------------------|-----------|------------------|
| Christvespern mit Krippenspiel |           |                  |
| Schwarzbach                    | 17.00 Uhr | Pfr. Illgen      |
| Thierbaum                      | 15.30 Uhr | Pfr. i. R. Böhme |

#### 26. Dezember – Christfest, 2. Feiertag

|             |           |             |
|-------------|-----------|-------------|
| Schwarzbach | 10.15 Uhr | Pfr. Illgen |
| Thierbaum   | 9.00 Uhr  | Pfr. Illgen |

#### ■ Begegnungen

##### Christenlehre und Konfirmanden

Im November und Dezember finden die Krippenspielproben statt, ab 7.11.2016, 16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Schwarzbach

##### Junge Gemeinde

Freitags, 19.30 bis 21.00 Uhr in Colditz

##### Jugendgottesdienste

Jeden letzten Freitag im Monat, 19.00 Uhr. Wer mitfahren möchte, der melde sich bitte telefonisch bei Frau Fritzsch. Treffpunkt: 18.20 Uhr auf dem Lidl-Parkplatz in Colditz. Der nächste Termin ist der 25. November.

##### Frauentag

mittwochs, 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus: 14. Dezember (Advents- und Weihnachtsfeier)

##### Chor

donnerstags, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus, nach Absprache



## Back- und Schlachtfest



**Im Museum Schwarzbach**  
**am 27.11.2016**  
**von 10:00 – 16:00 Uhr**

**Mittagessen ab 11:30 Uhr**  
Schlachteplatte mit Brot *oder*  
Wellfleisch mit Sauerkraut und Kartoffeln.



**Kaffeetrinken ab 14:00 Uhr**  
mit hausbackenem Weihnachtsstollen.





**Und 14:30 Uhr**  
**kommt der**  
**Weihnachtsmann.**

**Verkauf von frischer**  
**Back- und Schlachtware!**

*So lange der Vorrat reicht!*

**Ihre Bestellungen für Wurst, Brot und Stollen**  
**nehmen wir gern bis zum 24.11. im Museum unter**  
**Tel.: 03737 – 449428 / Fax: (03737) – 786128 oder**  
**E-Mail: museum-schwarzbach1@web.de entgegen.**

Die Vereinsmitglieder freuen sich auf Ihren Besuch!

Museum für Volksarchitektur und bäuerliche Kultur e.V. • Wiesenweg 1a • 09306 Schwarzbach  
Tel.: 03737 – 449428 • Fax: 03737 – 786128  
Museum-Schwarzbach1@web.de • www.museum-schwarzbach.de

## Informationen der Gemeinde Königsfeld

### Ein Herz für Schellen –

#### Benefiz-Skat für die Schwarzbacher Glocken

Der achte öffentliche Preisskat zu Gunsten des Schwarzbacher Glockengeläutes findet am Freitag, dem 11. November, 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Schwarzbach statt. Der Einsatz beträgt 5 Euro, wovon 2 Euro für die Arbeiten an den der Kirche bestimmt sind. Wir bitten um Anmeldung bis 4. November im Pfarramt (Tel. 03737/42696, auch Anrufbeantworter) oder bei O. Leipe (Tel. 03737/449133). Kurzentschlossene Teilnahme ist ebenfalls möglich. Zum ersten Mal soll parallel auch eine Rommé-Runde stattfinden, nähere Informationen über O. Leipe.

### Wir basteln bei Glühwein und Kaffee

Alle Interessierten sind eingeladen zu einem Bastelnachmittag, an dem Advents- und Weihnachtsschmuck hergestellt wird. Bringen Sie bitte Ihre Ideen, sowie nach Möglichkeit Bastelmaterial und „Werkzeug“ mit, einiges wird auch vorhanden sein. Was wir basteln, ist bestimmt für das Adventssingen der Christenlehre bei alten und schwachen Gemeindegliedern und für den eigenen Bedarf. Wir treffen uns am Freitag, dem 2. Dezember, 16.00 bis ca. 18.00 Uhr im Schwarzbacher Kirchgemeindehaus.

### Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit

...wird es wieder in Fülle geben. Alles wird mit großem Engagement und viel Liebe vorbereitet. Jede Veranstaltung hat ihr eigenes Gepräge. Doch es wird nicht alles zur gewünschten Zeit am gewünschten Ort möglich sein. Achten Sie deshalb auch auf die Angebote der Schwesterkirchgemeinden – Sie sind dort sehr gern gesehene Gäste!

### ■ Nachrichten

#### Spenden zum Erntedankfest

Herzlich danken wir für die eingegangenen Spenden, die für weitere Bauaufgaben an den Kirchen bestimmt sind. In Schwarzbach wurden 511 Euro gesammelt, in Thierbaum waren es 255 Euro. Vielen Dank

auch für die Erntegaben. Zu den Gottesdiensten konnten die Kirchen schön geschmückt werden und danach nahmen die Mitarbeiter der Arbeiterwohlfahrt Mulde-Collm die Gaben entgegen, um sie an die „Grimmaer Tafel“ weiterzuleiten.

### Zur Wiederbesetzung der Kantorenstelle

Am 12. September wählte die Gesamtheit aller Kirchenvorstände des Schwesterkirchverbandes Frau Cornelia Schneider zur Kantorin für den Schwesterkirchverband. Ihr Dienstbeginn wird am 1. Februar 2017 sein. Der Termin für den Einführungsgottesdienst steht noch nicht fest. Achten Sie bitte auf zeitnahe Informationen.

### „Brot für die Welt“

Es ist ein guter Brauch, in der Weihnachtszeit anderen und sich selbst Freude zu bereiten. Wir beschenken und besuchen einander, wir pflegen Bräuche und gönnen uns etwas mehr Ruhe, wir feiern und singen. Christen tun all das, um sich zu vergegenwärtigen, welch großes Geschenk Gott uns in der Heiligen Nacht gemacht hat: Er selbst ist Mensch geworden in der Gestalt des Christuskindes. Dieser Mensch, Jesus von Nazareth, hat dann aber nicht nur für sich selbst gelebt, sondern vor allem für die Benachteiligten seiner und unserer Zeit. Das feiern wir mit, wenn wir Advent und Weihnachten begehen. Wenn nicht, wird alles Feiern zur Farce. Deshalb ist es ein genauso guter Brauch, in dieser Zeit etwas für die Notleidenden dieser Welt zu tun. Vom 1. Advent an sammeln wir wieder Spenden für „Brot für die Welt“, für die „Christoffel-Blindenmission“ und die „Casa Belen“ in Lima. Das Landeskirchenamt empfiehlt die Aktion „Brot für die Welt“ ausdrücklich als zuverlässige, vertrauenswürdige und effektiv arbeitende Hilfsorganisation.

*Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen für den Übergang vom zu Ende gehenden Kirchenjahr in die Adventszeit  
Ihr Pfarrer Andreas Illgen*

## Informationen der Gemeinde Seelitz

### Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren in Seelitz und Umgebung im November 2016

Frau Margarethe Drutschmann

zum 95. Geburtstag  
Seelitz OT Döhlen

### Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am **Mittwoch, 07.12.2016, 14.00 Uhr im Waldhotel am Reiterhof in Seelitz** statt. Dazu laden wir alle Senioren der Gemeinde recht herzlich ein.

Telefonische Anmeldungen bitte bis **01.12.2016** an die Gemeinde – Tel. 42 862 oder an das Waldhotel Tel. 42 343.

### Anzeigen



## Informationen der Gemeinde Seelitz

### Sagen und Myten aus unserer Gegend

Der Volksglaube hat seine Spukgestalten vor allem mit Vorliebe auf Brücken und Kreuzwegen, also auf bestimmte Stellen eingegrenzt. Diese Ansicht ist bis zu einem im gewissen Grade richtig. Die Leute die von diesen Erscheinungen berichten, die sie auch gesehen haben mochten, berichten z. B. von „Bei der Brücke kommt der Hund, das Kalb“; „das Ding ist neben mir – bis gelaufen und dann war es auf einmal weg“; oder „in dem Holz geht ein Mann ohne Kopf um „Die vermeintlichen Spukgestalten haben sich bis in unsere Zeit erhalten. Die vermeintlichen Gestalten wurden auf Brücken und Kreuzwegen gesehen, weil hier die nächtlichen Wanderer gingen. Mitunter haben sich Waldungen in denen es heute noch Spuken soll erhalten z. B. „den Däblingsmann“ versetzt der Volksglaube in den Däbling, der Grenzflur zwischen Kolkau und Zöllnitz, den „Lutschenmann“ in der Lüdsche, Grenzflur zwischen Kolkau – Beedeln – Bernsdorf.

Umgedreht hat offenbar manche Wasserstelle oder Flur ihren Namen nach den Gespenstern, welche sich diese zum Tummelplatz erkoren haben. Eine Zschaagwitzer Flur, in der es nicht geheuer sein soll, der Kobold, liegt an der Grenze von Sachsendorf.

In Seelitz wird ein Acker, der an der Grenze von Rochlitz liegt, der „weiße Mann“ benannt. Eine große Flur auf der Grenze Winkeln - Städten – Zetteritz führt den Namen Arche; dort soll vermutlich eine weiße Frau umgegangen sein.

Es sollen auch Nixen gegeben haben, diese waren gesehen worden im Nixtümpel in Seelitz und im Nixteich in Kolkau. Eine Flur an der Kolkauer Grenze, das Kuhloch, mag ihren Namen in ähnlicher Weise erhalten haben. Gewisse Flurnamen knüpfen nicht an besondere Spukgestalten, scheinen aber doch mit ehemaligen Spukgeschichten zusammenhängen, so z.B. der Zaubenberg und Zauberteich in Döhlen. Auch mit der Flurbezeichnung „HELLE“ verband sich ursprünglich eine abergläubige Vorstellung z. B. in Gröblitz das „HELLOCH“, öfters Täler, Schluchten an den Flurgrenzen.

Über den Katzenstein erzählten sich die Leute oft, dass auf seiner Kuppe alle Hundert Jahre einmal eine weiße Frau erscheint. Außerdem sollen um Mitternacht hin und wieder Lichter leuchten, die zum Teil nach Sörnzig verschwinden. Nicht weit vom Katzenstein, am Sörnziger Kirchweg, liegt eine Stelle, die oft als Trompetersprung bezeichnet wird. Es wird erzählt, dass dort ein fliehender Reiter in die Tiefe gestürzt sei.

#### Der Gesundbrunnen bei Döhlen

Im Dorfe bei Döhlen bei Rochlitz gab 1640 einen lahmen Kuhhirten,

der hört, dass zu Hornhausen im Stifte Halberstadt ein Gesundbrunnen sei, der auch Lahme curire und viele tausend Gebrechliche und Kranke gesund gemacht habe. Er wünschte sich also auch dahin, da es ihm aber unmöglich war, so denkt er, Gott, der jenem Wasser die Kraft zu heilen gegeben, könne dasselbe auch anderen mittheilen. In solchem Glauben kommt er in einen Fahrweg, da denn das aus dem Felsen fließende Wasser in den Wagegeleisen hinunterläuft. Hier betet er andächtig, Gott wolle sich seiner erbarmen und diesem Wasser eben die Kraft wie jenem zu Hornhausen geben und ihn gesund machen. Solches Gebet hat Gott erhört und sein lahmer Fuß wird gerade und gesund. Darauf wird nun großes Gelaufe nach diesem Wasser, es hat aber Keinem mehr geholfen. Da hieß es aber: des gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist.

#### Die Sage von der gespenstigen Postkutsche

Um die Jahrhundertwende fuhr eines späten Abends eine Mittweidaer von Rochlitz nach Hause. Als er sich etwa in Höhe des heutigen Gasthofes „Zum Wind“ befand, wurden seine Pferde unruhig und der Hund verkroch sich unter dem Wagen. Er sah, dass ihm auf der falschen Seite ein Postwagen entgegen kam und jeden Moment mit einem Zusammenstoß zu rechnen war. Seine Pferde verweigerten das Weitergehen und er musste absteigen, um sie zu führen. Dabei bemerkte er, dass der Postwagen und Bespannung nur neblige und unbestimmte Formen zeigten. Als er voller Angst „Alle guten Geister“ rief, prallte das Postgeschirr zur Seite und verschwand krachend und polternd in den tiefer liegenden Feldern. Noch bis zur Gaststätte „Winterschänke“ in Neugepülzig wurde der Wagen von einem gespenstigen Etwas umkreist. Die Pferde zitterten und der Hund hielt sich weiter versteckt. Auf dem Hausboden der „Winterschänke“ soll nachts ein umgehender Postillion zu sehen gewesen sein. In der Chronik des Gasthofes gibt es jedoch keine Aufzeichnungen darüber, dass jemand aus der Wirtsfamilie jemand diesen Postillion begegnet ist.

In Gröbschütz geht die Sage um, dass an der Brücke beim Heidelberg (Steinbruch), östlich vom Dorf, soll ein Hund, oder auch ein Pferd ohne Kopf erscheinen.

In Gröblitz an der Brücke, östlich vom Dorfe, da wo sich der Weg nach Sachsendorf und Zschauitz treffen, soll ein Hund ohne Kopf

umgehen; in der Nähe Flurgrenze zwischen Gröblitz – Zschauitz, auch mit Sachsendorf.

--- Auf dem Galgenberg soll es ebenfalls umgehen.

--- Im Helloch, bei Kinz Brücke, soll ein Hund, nach andern ein menschlicher Schatten spuken.

Besonders viele Sagen wurden ehemals vom Gebiet der Mützenburg erzählt; man sprach von einem rollenden Faß, von einem unter dem Baum vergrabenen Schatz, von feurigen Erscheinungen; auch sollte in der Nähe ein Kalb „mit tellergroßen, feurigen Augen“ spuken. Im Hohlweg nach Noßwitz sollte ein riesiges Kalb kommen.

Am Döhlner spriholzes soll eine weiße Frau (die weiße Schwester) erscheinen. Bei der Weiditzer oder wüsten Låde wollte man vor allem Feuerräder gesehen haben.

In Kolkau erzählt man sich, das dort im Däblingsthal soll der „Däblingsmann“ und der „Ludschenmann“ umgehen, jener mehr nach Norden zu, dieser nach Süden zu, der Lutsche zu. Vom ersteren sagt die Volksüberlieferung, er hülfte gern schweren Karren den Berg hinaufschieben; der Lutschenmann soll keinen Kopf haben.

In Winkeln geht die Sage um, dass an der „Saubrücke“, an dem Übergang des Winkler Weges über die Erlbach, an der Grenze Winkeln - Topfseifersdorf, südöstlich von Dorf, soll ein Schimmel ohne Kopf umgehen.

An der Grenze zwischen Beedeln und Bernsdorf, südöstlich vom Dorf, bei der Brücke auf Tschöppelhainer Weg, in der Grinke, soll ein Kalb umgehen.

An der Seelitzer Grenze bei der Zöllnitzer Mühle soll ein Hund, auch ein Reiter ohne Kopf umgehen. An der Brücke, unterhalb der Pürstener Mühle, in der Nähe des Mordkreuzes soll auch ein Kalb ohne Kopf spuken.

Man könnte noch mehr solcher Mythen und Sagen aufzählen. Nun, man kann solche Erscheinungen nicht alle an einen bestimmten Ort festhalten und dies sind nur einige davon. Es gibt auch noch welche von Anglern die von solchen Erscheinungen erzählen könnten.

*Euer  
„Heimatzeitschrift Seelitz“*

## Informationen der Gemeinde Seelitz

### Herbstsalon in Seelitz erlebt die 16. Auflage mit besonderem Gast



**„Artgerecht“ – Ein tierisch – menschliches Programm“ erwartet die Besucher des diesjährigen Herbstsalons am Mittwoch, dem 16. November ab 15.30 Uhr im Waldhotel Seelitz.**

Daphne de Luxe gibt sich die Ehre und bringt ein Comedy-Programm der Superlative mit. Die Powerfrau hat die gesamte Bandbreite von

Kabarett bis Gesang im Gepäck und präsentiert ihr Können hautnah am Publikum. Daphne de Luxe will ihr Publikum unterhalten und stellt dabei ihre raumgreifende Bühnenpräsenz unter Beweis. Um mit Stegreif und Improvisationen, die neben ihrer rauchigen Gesangsstimme die Eckpfeiler ihres Konzeptes sind, die Besucher aufs Köstlichste zu unterhalten, ist ihr fast jedes Mittel recht.

Bei Daphne de Luxe findet Leben auf der Bühne statt, ohne dass ein Blatt vor den Mund genommen wird - hautnah und authentisch. Humor und positive Energie sind dabei ihre Grundeinstellungen. Authentizität ist es, die berührt und begeistert. Und wenn sie in einem ihrer sinnlichen Kleider die Bühne betritt, geht oft ein Raunen durch den Saal.

„Artgerecht – Ein tierisch menschliches Programm“ lautet der Titel des Programms, welches Sie an diesem Tage präsentieren wird und der hält, was er verspricht. Sie zieht auf humorvolle Art und Weise Parallelen zwischen Mensch und Tier, erklärt warum die Männer den Frauen so gern ins Dekolleté schauen und teilt mit ihrem Publikum überraschende Erkenntnisse. „Artgerecht“ steht ebenso für die amüsanten Beobachtungen über das Zusammenleben von Menschen und wie es sich verändert. Die Humoristin wirft einen kritischen Blick auf unser Konsum- und Essverhalten, aber vergisst bei all dem natürlich nie den Genuss ohne Reue. Perfekt angestimmte Lieder und Anekdoten, jede Menge Humor und Selbstironie sorgen für gnadenlos gute Unterhaltung. Die oft als

sympathische „Wuchtbrumme“ bezeichnete Entertainerin plaudert gewollt zweideutig über ihre Sicht der Dinge und gibt ihren Zuschauern

das Gefühl, den amüsanten Geschichten der besten Freundin zu lauschen. Unterhaltsamer kann ein Nachmittag kaum sein.

Für dieses Programm scheint das Waldhotel Seelitz wie geschaffen. Bühnenpräsenz ist hier genauso möglich wie der hautnahe Kontakt zum Publikum.

Die darstellende Kunst soll natürlich nicht allein den Mittelpunkt des Herbstsalons bilden. Wie es zur guten Tradition geworden ist, möchte er eine gelungene Mischung aus Schauspiel und bildender Kunst sein. Bereits ab 13.30 Uhr können sich die Gäste auf einem kleinen Markt der Vielseitigkeit umschaun. Auf diesem warten verschiedene Händler mit einer bunten Mischung aus kreativen, kunstvollen, einmaligen, bildhaften und einzigartigen Objekten aus Ton, Farbe, Keramik, Stoff, Porzellan und Papier auf die Besucher. Sie haben bestimmt auch schon ein geeignetes Weihnachtsgeschenk im Gepäck. Wem noch die passende Weihnachtsdekoration fehlt, hat an diesem Tag auch die Möglichkeit das passende Stück zu finden.

Natürlich können sich die Besucher auch wieder auf verschiedene Ausstellungen freuen. So zeigen Künstler der Umgebung Malerei und Photographie im Einklang bzw. Impressionen aus dem fernen Japan dürfen bestaunt werden.

Im Vorfeld der Veranstaltung können bereits Speisen und Getränke eingenommen werden bzw. die Ausstellungen besucht werden. Die Veranstaltung läuft erneut in Zusammenarbeit mit dem Mittelsächsischen Kultursommer, welcher an diesem Tag einen kleinen Ausblick auf die Festivalsaison 2017 geben wird.

**MITTWOCH, 16. NOVEMBER 2016 (FEIERTAG)**

**WALDHOTEL AM REITERHOF**

**Beginn des Programms mit Daphne de Luxe: 15.30 Uhr,  
Einlass: 15.00 Uhr**

**Ende der Gesamtveranstaltung gegen 18.30 Uhr**

**Beginn des Marktes der Vielseitigkeit: 13.30 Uhr**

**EINTRITTSPREIS : 18.00 Euro p. P.**

**Kartenreservierung und Vorverkauf unter:**

**Waldhotel Seelitz, Tel. 03737/42343,**

**Kolkauer Straße 25, 09306 Seelitz**

**Informationen der Gemeinde Seelitz**

**Kirchennachrichten für Seelitz**

*Paulus schreibt: Folgt alle meinem Beispiel und richtet euch auch an denen aus, deren Leben dem Vorbild entspricht, das ihr an uns habt. Viele leben nämlich ganz anders. Ihr Gott, das ist ihr Bauch, sind ihre eigenen Begierden, und sie sind stolz auf Dinge, für die sie sich eigentlich schämen müssten. Das Einzige, was sie interessiert, ist diese irdische Welt. Wir dagegen sind Bürger des Himmels, und vom Himmel her erwarten wir auch unseren Retter – Jesus Christus, den Herrn.*

Philipper 3, 17 – 20

Wir fressen uns zu Tode! So ähnlich stand es in einem Buch über gesunde Ernährung, das seinen Ansatz hatte in den Eßgewohnheiten, die Menschen krank machen.

Wir fressen uns zu Tode. Nirgends lässt sich das besser studieren als bei der Eröffnung eines Buffets in einem Vier- oder Fünf-Sterne-Hotel. Vor Jahren war ich in einem Trainingslager auf Mallorca. Wir fuhren Fahrrad. Den ganzen Tag. Den Appetit holten wir uns schon unterwegs, wenn wir durch die Städtchen des Landes fuhren und uns die Gerüche der Cafés und Pizzarias in die Nase fuhren. Wir knabberten an den mitgeführten Müsliriegeln. Sie waren kein wirklicher Ersatz für das, worauf wir uns am Abend freuten: den Weg in das Hotelrestaurant.

Ich sehe das Drängeln und Schieben, Die Beschäftigung mit dem Essen. Die Suche nach Genuss und Befriedigung. Die großen Teller, die sich füllen. Und wieder füllen. Und wieder füllen. Ich entdecke mich selbst in dem Drang nach den guten Stücken und will nicht zu kurz kommen an der Tafel des Lebens.

Wenn Paulus von den Menschen schreibt, deren Bauch ihr Gott ist, dann hat er nicht unbedingt Menschen vor Augen, die sich auf ein Buffet stürzen. Es ist vielmehr die Beschreibung einer Gier nach Leben, einer Angst, die glaubt zu kurz zu kommen, einer Suche nach etwas, was das Leben erfüllen und ausfüllen kann.

Paulus warnt vor einer Suche an der falschen Theke nicht ohne die Alternative zu benennen, das, was sein Leben ergriffen und ihn unabhängig gemacht hat von anderen vermeintlichen Lebensquellen: Wir sind Bürger des Himmels und wir dürfen schon jetzt eine neue Freiheit und Gelassenheit einüben. Gilbert Peikert.

**■ Unsere Gottesdienste**

| November   | Seelitz                                 |             | Topfseifersdorf                |   | Frankenau                      |
|------------|---|-------------|--------------------------------|---|--------------------------------|
| 13.11.2016 | 09.30 Uhr<br>Christian Rebs             |             |                                |   |                                |
| 16.11.2016 | 10.00 Uhr<br>Pfr. Peikert               | A<br>S      |                                |   |                                |
| 20.11.2016 | 09.30 Uhr<br>Pfr. Peikert               |             | 14.30 Uhr<br>Pfr. Peikert      | A | 09.30 Uhr<br>Pfr. i.R. Richter |
| 27.11.2016 | 15.00 Uhr<br>Pfr. Peikert               | K           | 09.30 Uhr<br>Pfr. Peikert      | T |                                |
| 04.12.2016 | 09.30 Uhr<br>Matthias Nönnig            |             |                                |   | 09.30 Uhr<br>Pfr. Peikert      |
| 11.12.2016 | 09.30 Uhr<br>Pfr. Peikert               | A<br>T<br>S | 09.30 Uhr<br>Pfr. i.R. Richter |   |                                |
| 16.12.2016 | 18.00 Uhr<br>Konzert „Family Afrika“    |             |                                |   |                                |
| 18.12.2016 | 09.30 Uhr<br>Musikalischer Gottesdienst |             |                                |   | 09.30 Uhr<br>Pfr. Peikert      |

A – Abendmahl S – Segnung T – Taufe K – Kirchkaffee

**■ Männerkreis und Männerstammtisch**

- **Freitag, 25.11.2016, 14.30 Uhr**, Männerkreis im Pfarrhaus Seelitz. Thema wird noch bekanntgegeben.
- **Mittwoch, 30.11.2016, 19.30 Uhr**, Männerstammtisch im Pfarrhaus Seelitz, ein Abend mit Pfr. Peikert.

**■ Konficlub**

- 17.11.2016, 17.00 – 18.30 Uhr, Konfiseminar im Pfarrhaus Seelitz
- 03.12.2016, 14.30 – 18.00 Uhr, Konficlub im Pfarrhaus Seelitz

**Weihnachtsfreude bringen**

Auch in diesem Jahr sammeln wir wieder Weihnachtspäckchen für Schulen, Kindergärten, soziale Einrichtungen und bedürftige Familien in Siebenbürgen / Rumänien. Lassen Sie sich von der Freude anstecken, dass Ihr persönlich gepacktes Weihnachtspaket den Kindern und deren Familien dort bereitet. Sie dürfen gewiss sein, dass Ihre Hilfe ankommt. Füllen Sie dafür einen geeigneten (Schuh-)Karton mit folgenden Dingen: Hygieneartikel (Zahnbürste, Zahnpasta, Kamm, Duschgel, Haarwäsche), Zucker, Mehl, Kakao, Tee, Kaffee Süßigkeiten, Nutella, Schal, Mütze, Handschuhe, kleines Spielzeug, Malbuch und Stifte. Auch für Geldspenden für den Transport sind wir dankbar. **Letzter Abgabetermin: Sonntag, 27.11.16 im Pfarramt Seelitz.**

**Es besteht auch die Möglichkeit, die Pakete in Topfseifersdorf im Pfarramt abzugeben, spätestster Termin ist dafür der 25.11.16.**

Vielen Dank, Thomas Oertel

**Buß- und Bettag (16.11 .16) – Seminar „Hebräisch Denken“**

Jesus, der Jude , das hebräische „Denken“ und das Erste Testament als geistliche und theologische Herausforderung Jesus und die ersten Christen waren Juden. Sie sprachen und dachten hebräisch bzw. aramäisch. Sie glaubten als Angehörige des Volkes Israel. Ihre heilige Schrift waren die Schriften, die wir Christen „Altes Testament“ nennen. Was bedeutet das für uns heute? Welche geistlich- theologischen Herausforderungen stellen sich; und welche Konsequenzen ergeben sich für uns Christen?

**Ablauf:**

- 10.00 Uhr Gottesdienst
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 13.30 Uhr Seminar – Teil I
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Seminar – Teil II
- 17.00 Uhr Fragerunde
- Ende gegen 18.00 Uhr

Für das Seminar erbitten wir eine Spende (Richtwert 10,00 Euro).



**Kirchenreinigung**

Am 12.11 .16, ab 09.00 – 12.00 Uhr wollen wir unsere Seelitzer Kirche reinigen. Hier besteht wieder die Möglichkeit zum sammeln von Konfitaltern.



**Bekanntmachungen der Gemeinde Zettlitz****Verkehrsteilnehmerschulung**

22. 11. 2016, Beginn: 19:00 Uhr  
in Zettlitz „Im Begegnungszentrum“

Die Teilnahme ist kostenlos und wird bestätigt.

Mit freundlichen Grüßen  
Frau Ufer



Anzeige(n)

Anzeige(n)

**ACHTUNG!  
NICHT VERGESSEN:  
BALD IST WEIHNACHTEN.**

**Weihnachten ist Geschenkzeit!**  
Kennen Ihre Kunden Ihre individuellen Angebote? Werben Sie jetzt mit Ihren Weihnachtsangeboten im Mitteilungsblatt.

**ANZEIGEN-TELEFON 037208 876200  
WIR BERATEN SIE GERN.**

**RIEDEL**  
Verlag & Druck KG